

FACHSERIE **H**

VERKEHR

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

Reihe 2

Seeschifffahrt

April 1969



Bestellnummer : 270200 - 690204

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

	Seite
Methodische Fallkategorien	3
Seeschifffahrt im April 1969	4
 Tabellenteil	
1. Gesamtübersichten	
a) Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen	5
b) Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen	5
c) Empfang und Versand ausgewählter Güter in den Küstenhäfen	6
d) Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Einsatzarten	6
e) Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Flaggen	7
f) Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen nach Massen-, Sack- und Stückgut	8
g) Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	9
h) Bestand an Seeschiffen	9
2. Schiffsverkehr über See nach Hafengruppen	10
3. Schiffsverkehr über See nach Flaggen	11
4. Güterverkehr über See nach ausgewählten Häfen und Verkehrsbeziehungen	12
5. Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen	13
6. Güterverkehr über See nach Flaggen und Verkehrsbeziehungen	15
7. Güterverkehr über See der Bundesländer nach Verkehrsbeziehungen	16
8. Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken	16
9. Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge	17
10. Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Flaggen	18
11. Güterverkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach zusammengefaßten Gütergruppen	19
12. Güterverkehr über See der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes im März 1969	20

Erschienen im November 1969

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 1,-

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

1. Allgemeines

Ausführliche Ergebnisse über die aufgrund des Gesetzes über die Statistik der Seeschifffahrt vom 26. 7. 1957 (BGBl. II, S. 739) durchgeführte Erhebung werden jährlich in dieser Veröffentlichungsreihe herausgegeben.

Die vorliegende monatliche Veröffentlichung über die Seeschifffahrt beschränkt sich auf den Nachweis der wichtigsten Ergebnisse über den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Küstenhäfen des Bundesgebietes, über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal sowie über den Bestand an Handelsschiffen. Nachrichtlich wird auch der im Rahmen der Binnenschifffahrtsstatistik erfaßte Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen.

2. Abgrenzung der Seeschifffahrt

Als Seeverkehr gelten alle Fahrten von Handelsschiffen, die außerhalb der Seegrenzen stattfinden oder bei denen die Seegrenzen überschritten werden. Die Seegrenzen sind in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3.8.1951 - BGBl. II, S. 155 - festgelegt worden.

Die Seeschifffahrtsstatistik unterscheidet zwischen reinem Seeverkehr und Binnen-Seeverkehr.

Zum reinen Seeverkehr zählen sowohl die Fahrten von einem Küstenhafen des Bundesgebietes zu einem anderen als auch die Fahrten zwischen einem solchen Küstenhafen und einem Hafen außerhalb des Bundesgebietes.

Als Küstenhäfen gelten alle seewärts der Binnengrenze der Seeschifffahrt gelegenen Häfen, Lösch- und Ladeplätze. Die Binnengrenze der Seeschifffahrt verläuft oberhalb der Hauptschnittpunkte des See- und Binnenverkehrs, d.h. oberhalb von Lübeck, Hamburg, Bremen und Harren und fällt auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammen.

Fahrten über die Seegrenze, die in Binnenhäfen des Bundesgebietes - das sind Häfen landwärts der vorgenannten Binnengrenze der Seeschifffahrt - beginnen oder enden, gehören zum Binnen-Seeverkehr. Von diesem Verkehr wird derjenige zwischen Binnen- und Küstenhäfen des Bundesgebietes sowohl in der Seeschifffahrtsstatistik als auch in der Binnenschifffahrtsstatistik - also doppelt - erfaßt. Der Binnen-Seeverkehr zwischen Binnenhäfen und Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie der unbedeutende Binnen-Seeverkehr der Binnenhäfen untereinander werden demgegenüber nur in der Binnenschifffahrtsstatistik angeschrieben.

3. Handelsschiffe

Handelsschiffe sind dem Erwerb durch Seefahrt dienende Schiffe mit festem Deck und einem Rauminhalt von mindestens 10 BRT. Fischer-, Bagger-, Montage- und Bergungsfahrzeuge gelten nicht als Handelsschiffe.

4. Mit oder ohne Ladung fahrende Schiffe

Den internationalen Gepflogenheiten entsprechend gelten als Schiffe mit Ladung solche, die im Berichtshafen nach dem Einlaufen Güter gelöscht oder Passagiere ausgeschifft oder vor dem Auslaufen Güter geladen oder Passagiere eingeschifft haben. Schiffe ohne Ladung sind solche, die im Anschreibehafen entweder leer oder mit Ballast angekommen bzw. abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die zwar beladen ein- oder ausgelassen sind, ohne aber Güter gelöscht bzw. geladen oder Passagiere aus- bzw. eingeschifft zu haben.

5. Zwischenverkehr

Schiffe, die im Verkehr mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes auf der gleichen Reise mehr als einen deutschen Küstenhafen angelaufen haben (Zwischenverkehr), sind in Tabelle 3 in Ankunft und Abgang nur je einmal gezählt worden. In Tabelle 2 sind sie dagegen in jedem Küstenhafen als angekommen bzw. abgegangen erfaßt worden, den sie angelaufen haben.

6. Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, in welchem Land die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibung registriert sind.

7. Einsatzart

Unter Linienfahrt ist der Verkehr von Handelsschiffen nach einem festen Fahrplan auf einer festgelegten Route zu verstehen. Zur Linienfahrt zählt auch der Fährverkehr. Als Transportfahrt gilt der nicht an bestimmte Linien gebundene Verkehr zwischen beliebig zu vereinbarenden Häfen.

Zur Tankerfahrt zählt nur die Beförderung von flüssigen, unverpackten Gütern in Tankschiffen.

8. Verkehrsbeziehungen

Dem regionalen Nachweis der Seeschifffahrtsstatistik liegt das Verzeichnis der Verkehrsbeziehungen und Häfen, Ausgabe 1969, zugrunde. Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden unterschieden:

Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

Hierzu zählt der Verkehr der Küstenhäfen untereinander und der Verkehr zwischen Küsten- und Binnenhäfen. Die im Verkehr zwischen Küstenhäfen beförderte Gütermenge ist in den Tabellen 1 a, 7 und 8 nur einmal, in den Übersichten 1 b bis f und 4 bis 6 indessen sowohl beim Empfang als auch beim Versand gezählt.

Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands

Grenzüberschreitender Verkehr

Das ist der Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie außerhalb der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands.

Die nachgewiesenen Ländergruppen setzen sich wie folgt zusammen:

Europäische Gemeinschaften = EG:

Belgien, Frankreich, Italien, Luxemburg, Niederlande, (Bundesrepublik Deutschland)

Europäische Freihandels-Assoziation = EFTA:

Dänemark, Großbritannien und Nordirland, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz

Ostblockländer in Europa:

Albanien, Bulgarien, Polen, Rumänien, Sowjetunion (ohne Häfen in Asien), Tschechoslowakei, Ungarn

Ostblockländer in Asien:

China (Volksrepublik), Mongolei, Nord-Korea, Nord-Vietnam, Sowjetunion (nur Häfen in Asien)

9. Gütersystematik

Die Art der beförderten Güter wird im vorliegenden Bericht nach Güterhauptgruppen und Güterabteilungen des Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969, nachgewiesen. In Tabelle 5 werden die Angaben für die Güterabteilung 9 getrennt nach "Sonstige Waren" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

10. Massen-, Sack- und Stückgut

Anhand der Verpackungsart der Güter sowie der beim Löschen und Laden angewandten Umschlagstechnik ist eine einheitliche Zuordnung der Gütergruppen zu den drei Kategorien Massen-, Sack- und Stückgut vorgenommen worden. So zählen Güter, die überwiegend in Säcken transportiert werden, immer zum Sackgut, auch wenn sie manchmal anders verpackt sind; überwiegend in Ballen, Fässern, Kisten und Kartons verpackte Güter werden dem Stückgut zugerechnet. Zum Massengut zählen alle unverpackten Güter, die hauptsächlich mit Hilfe von Greifern, Elektromagneten, Saug- und Schüttnanlagen sowie Pumpen umgeschlagen werden. Unverpackte Güter, die eine aufwendigere Umschlagstechnik erfordern, rechnen dagegen zum Stückgut.

Die Eigengewichte der im Seeverkehr übergesetzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container/Trailer werden gesondert nachgewiesen.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann.
- . = kein Nachweis vorhanden
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu.

Abkürzungen

- V = Versand
- E = Empfang

Seeschifffahrt im April 1969

Im April 1969 übertraf der Güterverkehr über See in den Küstenhäfen des Bundesgebietes mit insgesamt 10,3 Mill.t die Beförderungsmenge vom April 1968 um 1,1 Mill.t oder 12 %.

Ausschlaggebend für diese Entwicklung war vor allem der verstärkte Güterverkehr mit europäischen Häfen, der im Empfang um 0,8 Mill.t (+ 29 %) und im Versand um 0,2 Mill.t (+ 19 %) zunahm.

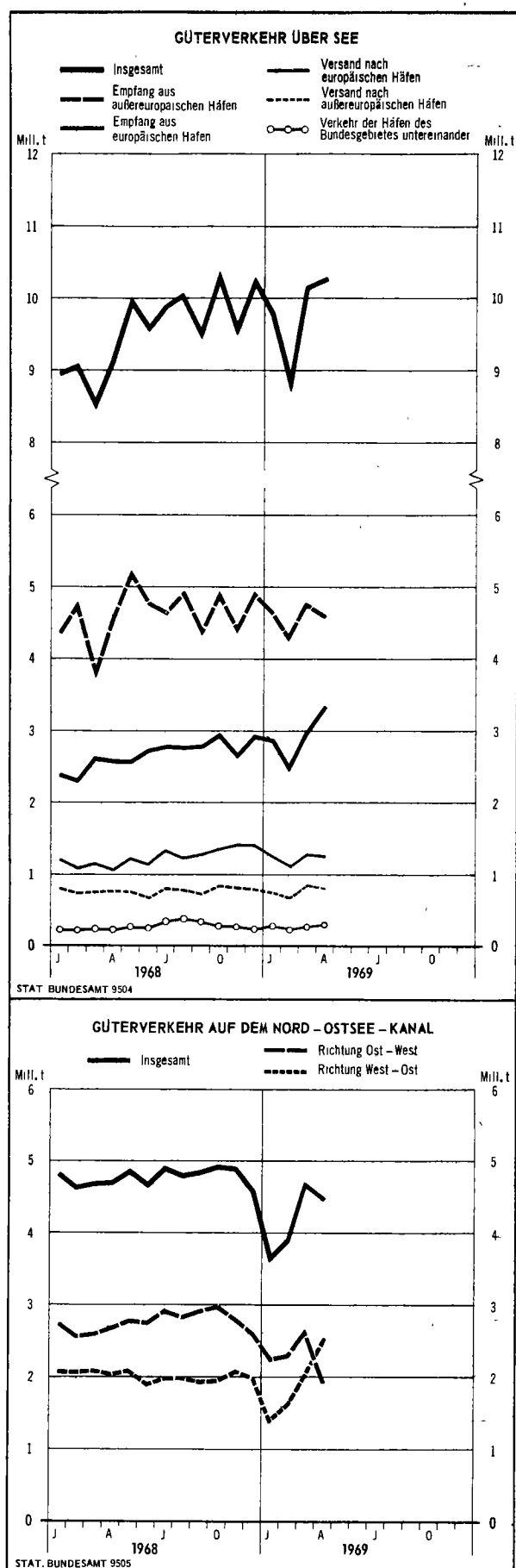
Im einkommenden Verkehr ist besonders der Empfang von Kraftstoffen und Heizölen (+ 0,3 Mill.t) sowie von Eisenerzen (+ 0,2 Mill.t) weiter angestiegen. Die Ankünfte von Futtermitteln, Ölsaaten und Getreide nahmen um je 0,1 Mill.t zu. An der Steigerung des Versandes waren mit Ausnahme von Stab- und Formstahl - dessen Verschiffung leicht zurückging - alle wichtigen Gütergruppen beteiligt.

Alle bedeutenden Häfen im Küstengebiet des Bundesgebietes profitierten an dem erhöhten Güteraufkommen mit Ausnahme von Wilhelmshaven (- 0,2 Mill.t). Die mengenmäßig größte Zunahme verzeichnete Hamburg (+ 0,6 Mill.t). In Brake hat sich die umgeschlagene Gütermenge gegenüber dem Vergleichsmonat des Vorjahres mehr als verdoppelt (+ 0,2 Mill.t).

Von Januar bis April 1969 betrug die im Seeverkehr beförderte Gütermenge 38,9 Mill.t; sie lag damit um 3,3 Mill.t oder 9,2 % höher als im gleichen Zeitabschnitt des Vorjahres.

Der Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal war im April 1969 mit insgesamt 4,5 Mill.t um 240 000 t oder 5,1 % geringer als im April 1968. Von Ost nach West verminderten sich die Transporte um 123 000 t (- 4,6 %), in umgekehrter Richtung nahmen sie um 116 000 t (- 5,7 %) ab.

Von Januar bis April 1969 wurden insgesamt 16,7 Mill.t Güter über den Kanal befördert; das sind 2,2 Mill.t oder 11 % weniger als im entsprechenden Zeitabschnitt des Vorjahres. Der Rückgang entfällt mit 1,3 Mill.t (- 16 %) auf die Transporte von West nach Ost und mit 0,8 Mill.t (- 8,0 %) auf die Transporte in der Ost-West-Richtung.



1. GESAMTUEBERSICHTEN

A) GUETERVERKEHR UEBER SEE NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

VERKEHRSBEZIEHUNG	APRIL	MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL				
	1968	1969	1969	1968	1969	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-APRIL 1969 GEGEN 1968		
	TONNEN						O/O	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 1)	217 030	264 318	299 161	856 944	1 049 468	+	192 524	+ 22,5
EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	7 073 180	7 720 337	7 894 211	27 164 314	29 830 685	+	2 666 371	+ 9,8
EUROPAEISCHE HAEFEN	2 569 928	2 975 885	3 327 161	9 851 704	11 618 060	+	1 766 356	+ 17,9
DAVON HAEFEN IN								
SOWJ. BES.-ZONE DEUTSCHL.	813	1 817	556	8 950	6 691	-	2 259	- 25,2
DEUTSCHEN OSTGEB., Z.Z. UNT. FR. VERM.	46 718	69 726	47 072	139 086	203 658	+	64 572	+ 46,4
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	445 182	610 220	974 639	1 618 942	2 668 860	+	1 049 918	+ 64,9
EFTA-LAENDERN	1 303 170	1 417 958	1 612 401	5 277 950	5 516 548	+	238 598	+ 4,5
EUROPAEISCHEN OSTBLOCKLAENDERN	516 248	590 513	472 686	1 995 941	2 130 873	+	134 932	+ 6,8
UEBRIGEM EUROPA	257 797	285 651	219 807	810 835	1 091 430	+	280 595	+ 34,6
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	4 503 252	4 744 452	4 567 050	17 312 610	18 212 625	+	900 015	+ 5,2
DARUNTER HAEFEN IN								
AFRIKA	1 452 498	1 737 117	1 359 173	5 519 645	6 397 579	+	877 934	+ 15,9
AMERIKA	1 553 104	1 541 655	1 658 683	5 973 009	5 853 511	-	119 498	- 2,0
ASIEN	1 472 555	1 351 560	1 454 205	5 604 223	5 535 753	-	68 470	- 1,2
DAR. ASIATISCHE OSTBLOCKLAENDER	18 193	18 687	21 201	57 242	68 383	+	11 141	+ 19,5
AUSTRALIEN	23 095	114 120	94 989	213 733	425 782	+	212 049	+ 99,2
VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	1 813 153	2 145 894	2 055 678	7 524 223	7 981 757	+	457 534	+ 6,1
EUROPAEISCHE HAEFEN	1 055 571	1 294 045	1 256 460	4 489 731	4 926 413	+	436 682	+ 9,7
DAVON HAEFEN IN								
SOWJ. BES.-ZONE DEUTSCHL.	144	9 195	7 602	3 256	36 731	+	33 475	+
DEUTSCHEN OSTGEB., Z.Z. UNT. FR. VERM.	11 759	23 157	20 022	44 283	82 419	+	38 136	+ 86,1
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	105 617	125 429	104 779	480 141	474 073	-	6 068	- 1,3
EFTA-LAENDERN	757 802	856 147	883 186	3 234 802	3 344 355	+	109 553	+ 3,4
EUROPAEISCHEN OSTBLOCKLAENDERN	14 180	55 791	36 912	104 005	162 683	+	58 678	+ 56,4
UEBRIGEM EUROPA	166 069	224 326	203 959	623 244	826 152	+	202 908	+ 32,6
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	757 582	851 849	799 218	3 034 492	3 055 344	+	20 852	+ 0,7
DARUNTER HAEFEN IN								
AFRIKA	113 266	137 168	134 472	550 063	542 177	-	7 886	- 1,4
AMERIKA	344 898	442 946	396 631	1 375 290	1 355 098	-	20 192	- 1,5
ASIEN	280 705	248 141	247 996	1 027 266	1 072 348	+	45 082	+ 4,4
DAR. ASIATISCHE OSTBLOCKLAENDER	70 847	42 256	50 839	231 611	274 600	+	42 989	+ 18,6
AUSTRALIEN	18 713	23 594	20 119	81 873	85 721	+	3 848	+ 4,7
NICHT ERMITTELTE HAEFEN EMPFANG	17 578	16 898	10 066	67 939	45 330	-	22 609	- 33,3
VERSAND	5 826	7 609	4 229	34 295	19 590	-	14 705	- 42,9
GESAMTVERKEHR	9 126 767	10 155 056	10 263 345	35 647 715	38 926 830	+	3 279 115	+ 9,2
DAR. FAHRVERKEHR MIT DEM AUSLAND (E + V)	.	715 831	734 919	.	2 759 324	.	.	.
GUETER	.	329 128	281 689	.	1 114 753	.	.	.
STRASSENFAHRZEUGE IM REISEVERKEHR	.	20 414	51 381	.	98 474	.	.	.
LASTKRAFTWAGEN UND EISENBAHNWAGEN	.	366 289	401 849	.	1 546 097	.	.	.

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES BUNDESGBIETES.

B) GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAELTEN KUESTENHAEFEN

HAFEN	APRIL	MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL				
	1968	1969	1969	1968	1969	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-APRIL 1969 GEGEN 1968		
	TONNEN						O/O	
OSTSEEHAEFEN	958 910	1 116 236	1 206 841	3 729 472	4 440 156	+	710 684	+ 19,1
LUEBECK	363 809	464 438	458 937	1 474 822	1 762 458	+	287 636	+ 19,5
PUTTGARDEN	443 242	452 029	529 754	1 708 250	1 951 323	+	243 073	+ 14,2
KIEL	79 073	112 524	111 102	278 580	386 838	+	108 258	+ 38,9
RENSBURG	18 711	22 986	40 223	58 332	91 636	+	33 304	+ 57,1
FLensburg	36 709	55 089	43 954	152 927	194 845	+	41 918	+ 27,4
UEBRIGE OSTSEEHAEFEN	17 366	9 170	22 871	56 561	53 056	-	3 505	- 6,2
NORDSEEHAEFEN	8 371 408	9 254 102	9 296 522	32 664 453	35 336 701	+	2 672 248	+ 8,2
BRUNSBUETTELKOOG	230 550	294 833	248 195	953 573	1 056 405	+	102 832	+ 10,8
HAMBURG	2 878 417	3 526 547	3 433 257	12 294 466	13 065 076	+	770 610	+ 6,3
CUXHAVEN	7 743	7 676	7 044	26 463	24 301	-	2 162	- 8,2
BREMISCHE HAEFEN	1 539 700	1 758 685	1 714 713	6 185 149	6 698 055	+	512 906	+ 8,3
BREMEN STADT	1 040 241	1 187 851	1 238 230	4 241 104	4 514 631	+	273 527	+ 6,4
BREMERHAVEN	499 459	570 834	476 483	1 944 045	2 183 424	+	239 379	+ 12,3
BRAKE	137 536	222 795	318 083	710 629	1 001 465	+	290 836	+ 40,9
NORDENHAM	260 920	404 844	352 967	1 147 172	1 357 543	+	210 371	+ 18,3
WILHELMSHAVEN	2 064 616	1 747 479	1 814 925	6 478 423	6 778 667	+	300 244	+ 4,6
EMDEN	941 525	1 028 247	1 140 939	3 700 904	4 293 323	+	592 419	+ 16,0
UEBRIGE HAEFEN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN	207 535	147 187	139 437	724 119	631 211	-	92 908	- 12,8
NIEDERSACHSEN	102 866	115 809	126 962	443 555	430 655	-	12 900	- 2,9
INSGESAMT	9 330 318	10 370 338	10 503 363	36 393 925	39 776 857	+	3 382 932	+ 9,3

1. GESAMTUEBERSICHTEN

C) EMPFANG UND VERSAND AUSGEWAHLTER GUETER IN DEN KUESTENHAEFEN *)

GÜTERART	APRIL	MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-APRIL 1969 GEGEN 1968		O/O
	1968	1969	1969	1968	1969				
	TONNEN								
EMPFANG									
GETREIDE (01)	185 997	289 969	266 470	1 006 065	953 271	-	52 794	-	5,2
FRÜCHTE, GEMÜSE (03)	165 465	153 879	159 331	661 879	610 153	-	51 726	-	7,8
HOLZ UND KORK (05)	110 323	170 811	177 792	432 779	627 393	+	194 614	+	45,0
FUTTERMITTEL (17)	138 076	234 002	236 346	809 465	909 814	+	100 349	+	12,4
CELSAATEN, FETTE (18)	93 728	187 757	174 480	525 099	610 646	+	85 547	+	16,3
STEINKOHL-, -BRIKETS (21)	433 772	475 608	421 680	1 594 625	1 728 112	+	133 487	+	8,4
ROHES ERZÖL (31)	3 050 811	2 914 726	2 937 495	10 920 525	11 353 987	+	433 462	+	4,0
KRAFTSTOFFE, HEIZÖLE (32)	654 937	850 925	916 079	2 631 706	3 417 714	+	786 008	+	29,9
EISENERZE (41)	912 423	1 042 657	1 113 500	3 668 053	4 425 315	+	757 262	+	20,6
SAND, KIES, TON, AND. STEINE U. ERDEN (61, 63)	219 685	163 410	246 680	762 147	686 546	-	75 601	-	9,9
FAHRZEUGE (91) 1)	208 977	208 166	241 050	760 351	863 901	+	103 550	+	13,6
ÜBRIGE GÜTER (REST)	1 130 579	1 297 387	1 304 045	4 298 827	4 697 694	+	398 867	+	9,3
INSGESAMT	7 304 773	7 989 297	8 194 948	28 071 521	30 884 546	+	2 813 025	+	10,0
VERSAND									
FUTTERMITTEL (17)	40 105	59 867	47 333	173 068	192 826	+	19 758	+	11,4
KOKS (23)	87 282	90 270	117 923	375 359	476 937	+	101 578	+	27,1
KRAFTSTOFFE, HEIZÖLE (32)	202 825	219 596	204 104	899 339	835 182	-	64 157	-	7,1
ROHEISEN, -STAHL (51)	28 843	50 064	32 306	122 063	146 525	+	24 462	+	20,0
STAB- U. FORMSTAHL (53)	98 820	84 328	72 432	352 201	298 647	-	53 554	-	15,2
STAHLBLECH, BANDSTAHL (54)	118 559	148 911	121 903	452 694	486 733	+	34 039	+	7,5
DÜNGEMITTEL (71, 72)	164 834	272 634	204 628	898 014	961 405	+	63 391	+	7,1
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)	67 198	68 334	69 160	236 996	256 817	+	19 821	+	8,4
FAHRZEUGE (91) 1)	320 509	315 925	384 775	1 206 595	1 307 811	+	101 216	+	8,4
MASCHINEN, ELEKTROERZEUGNISSE (92, 93)	73 463	113 443	108 501	315 119	388 950	+	73 831	+	23,4
ÜBRIGE GÜTER (REST)	823 107	957 669	945 350	3 290 956	3 540 478	+	249 522	+	7,6
INSGESAMT	2 025 545	2 381 041	2 308 415	8 322 404	8 892 311	+	569 907	+	6,8

*) DIE IM SEEVERKEHR ZWISCHEN KUESTENHAEFEN DES BUNDESGBIETES BEFOERDERTEN GUETER SIND SOMOHL BEIM EMPFANG ALS AUCH BEIM VERSAND GEZAHLT.

1) EINSCHL. TRANSPORTFAHRZEUGE IM FAHRVERKEHR.

D) GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH EINSATZARTEN *)

EINSATZART HAFEN		APRIL	MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-APRIL 1969 GEGEN 1968	O/O	
		1968	1969	1969	1968	1969				
		TONNEN								
EMPFANG										
LINIENFAHRT 1)		1 135 697	1 266 553	1 277 127	4 612 497	4 738 996	+	126 499	+	2,7
DARUNTER	LUEBECK	.	106 990	96 328	.	378 976	.	.	.	.
	PUTTGARDEN	.	218 731	234 954	.	897 651	.	.	.	.
	HAMBURG	.	603 858	584 597	.	2 159 803	.	.	.	.
	BREMISCHE HAEFEN	.	323 814	351 588	.	1 265 296	.	.	.	.
TRAMPFahrt		2 272 405	2 753 206	2 818 942	9 235 139	10 625 443	+	1 390 304	+	15,1
DARUNTER	LUEBECK	.	188 364	198 362	.	695 198	.	.	.	.
	HAMBURG	.	742 725	577 923	.	2 464 831	.	.	.	.
	BREMISCHE HAEFEN	.	585 819	509 945	.	2 223 533	.	.	.	.
	BRAKE	.	160 258	257 897	.	776 493	.	.	.	.
	NORDENHAM	.	180 457	255 005	.	690 731	.	.	.	.
	EMDEN	.	648 524	744 291	.	2 734 871	.	.	.	.
TANKERFAHRT		3 682 656	3 717 476	3 808 208	13 384 617	14 511 576	+	1 126 959	+	8,4
DARUNTER	BRUNSBUETTELKOOG	.	210 385	194 929	.	820 848	.	.	.	.
	HAMBURG	.	1 224 797	1 369 591	.	4 948 912	.	.	.	.
	BREMISCHE HAEFEN	.	117 390	157 472	.	557 159	.	.	.	.
	NORDENHAM	.	166 761	68 161	.	430 613	.	.	.	.
	WILHELMSHAVEN	.	1 737 423	1 793 985	.	6 698 066	.	.	.	.
	EMDEN	.	199 920	192 800	.	825 166	.	.	.	.
VERSAND										
LINIENFAHRT 1)		1 030 762	1 212 902	1 183 984	4 168 318	4 446 729	+	278 411	+	6,7
DARUNTER	PUTTGARDEN	.	233 298	294 800	.	1 053 672	.	.	.	.
	HAMBURG	.	495 536	430 386	.	1 696 915	.	.	.	.
	BREMISCHE HAEFEN	.	370 475	349 457	.	1 296 631	.	.	.	.
TRAMPFahrt		637 653	823 647	706 446	2 657 790	3 001 994	+	344 204	+	13,0
DARUNTER	LUEBECK	.	51 813	45 567	.	257 124	.	.	.	.
	HAMBURG	.	256 856	211 035	.	856 977	.	.	.	.
	BREMISCHE HAEFEN	.	259 913	252 493	.	986 874	.	.	.	.
	EMDEN	.	128 563	123 332	.	511 986	.	.	.	.
TANKERFAHRT		150 564	116 954	169 477	732 410	552 624	-	179 786	-	24,5
DARUNTER	BRUNSBUETTELKOOG	.	43 439	27 681	.	125 233	.	.	.	.
	HAMBURG	.	59 624	128 285	.	364 764	.	.	.	.
	BREMISCHE HAEFEN	.	11 117	6 323	.	45 016	.	.	.	.

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH FAHRVERKEHR MIT DEM AUSLAND.

1. GESAMTUEBERSICHTEN

E) GÜTERVERKEHR ÜBER SEE MIT HÄFFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH FLAGGEN

FLAGGE	APRIL	MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-APRIL 1969 GEGEN 1968	
	1968	1969	1969	1968	1969			
	TONNEN						0/0	
EMPFANG								
DEUTSCHLAND								
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	1 981 142	1 959 994	2 189 813	7 831 071	7 792 505	-	38 566	- 0,5
SOWJETISCHE BESATZUNGSZONE DEUTSCHLANDS	28 702	66 492	16 513	76 020	154 219	+	78 199	+ 102,9
FREMDE FLAGGEN	5 080 914	5 710 749	5 697 951	19 325 162	21 929 291	+	2 604 129	+ 13,5
BELGIEN	15 326	82 195	27 809	162 181	210 941	+	48 760	+ 30,1
BRASILIEN	-	17 207	19 231	6 093	60 923	+	54 830	+ 899,9
DAENEMARK	229 591	415 816	483 069	1 192 887	1 687 317	+	494 430	+ 41,4
FINNLAND	122 979	134 580	172 315	385 059	486 863	+	101 804	+ 26,4
FRANKREICH	144 816	197 621	253 622	304 470	741 778	+	437 308	+ 143,6
GRIECHENLAND	127 375	176 101	309 111	497 463	1 082 121	+	584 658	+ 118,3
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	631 478	682 597	676 160	2 856 886	2 446 999	-	409 887	- 14,3
INDIEN	2 724	2 416	1 290	41 556	12 506	-	29 050	- 69,9
ITALIEN	197 863	125 159	119 548	383 252	766 035	+	382 783	+ 99,9
JAPAN	7 080	61 793	100 339	110 611	203 095	+	92 484	+ 83,6
LIBERIA	942 416	1 131 963	1 106 182	3 355 314	4 591 309	+	1 235 995	+ 36,8
NIEDERLANDE	134 071	235 786	180 796	857 086	727 519	-	129 567	- 15,1
NORWEGEN	1 088 410	994 227	1 000 040	4 286 724	3 676 251	-	610 473	- 14,2
PANAMA	152 347	297 008	144 251	778 847	926 824	+	147 977	+ 19,0
POLEN	48 266	64 415	54 199	146 618	176 123	+	29 505	+ 20,1
SCHWEDEN	641 936	237 543	333 786	1 542 787	1 170 664	-	372 123	- 24,1
SOWJETUNION	392 816	484 329	426 185	1 479 477	1 773 563	+	294 086	+ 19,9
SPANIEN	7 409	16 475	9 234	33 696	39 589	+	5 893	+ 17,5
VEREINIGTE STAATEN	49 623	52 536	56 835	211 362	211 795	+	433	+ 0,2
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	3 262	5 731	15 595	16 423	+	828	+ 5,3
UEBRIGE FLAGGEN	144 388	297 720	218 218	677 198	920 653	+	243 455	+ 36,0
INSGESAMT	7 090 758	7 737 235	7 904 277	27 232 253	29 876 015	+	2 643 762	+ 9,7
DARUNTER								
LAENDER DER EUROP. GEM.	2 473 218	2 600 755	2 771 588	9 538 060	10 238 778	+	700 718	+ 7,3
EFTA-LAENDER	2 603 177	2 341 158	2 506 415	9 935 542	9 016 975	-	918 567	- 9,2
OSTBLOCKLAENDER								
IN EUROPA	477 456	722 419	585 944	1 760 332	2 452 275	+	691 943	+ 39,3
IN ASIEN	-	3 262	5 731	15 595	16 423	+	828	+ 5,3
VERSAND								
DEUTSCHLAND								
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	727 402	706 053	790 878	3 039 258	2 945 420	-	93 838	- 3,1
SOWJETISCHE BESATZUNGSZONE DEUTSCHLANDS	20 435	13 890	15 522	101 112	59 354	-	41 758	- 41,3
FREMDE FLAGGEN	1 071 142	1 433 860	1 253 507	4 418 148	4 996 573	+	578 425	+ 13,1
BELGIEN	11 208	8 975	4 669	41 650	31 442	-	10 208	- 24,5
BRASILIEN	1 917	4 017	322	6 143	4 339	-	1 804	- 29,4
DAENEMARK	151 102	271 371	231 646	757 088	959 710	+	202 622	+ 26,8
FINNLAND	71 767	37 534	51 553	164 459	157 521	-	6 938	- 4,2
FRANKREICH	11 064	25 048	12 203	51 043	56 733	+	5 690	+ 11,1
GRIECHENLAND	86 384	73 611	60 136	251 149	270 941	+	19 792	+ 7,9
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	71 616	188 939	139 358	412 595	577 543	+	164 948	+ 40,0
INDIEN	5 777	6 797	7 623	41 338	23 814	-	17 524	- 42,4
ITALIEN	24 966	4 419	27 446	50 652	80 358	+	29 706	+ 58,6
JAPAN	24 768	13 380	12 868	67 736	69 715	+	1 979	+ 2,9
LIBERIA	62 104	59 721	39 469	174 135	179 011	+	4 876	+ 2,8
NIEDERLANDE	80 922	110 027	107 486	394 098	429 731	+	35 633	+ 9,0
NORWEGEN	133 779	115 658	145 724	669 962	595 210	-	74 752	- 11,2
PANAMA	32 784	56 123	37 455	111 638	160 580	+	48 942	+ 43,8
POLEN	11 470	27 018	21 735	81 998	82 178	+	180	+ 0,2
SCHWEDEN	81 715	140 820	110 088	389 714	389 208	-	506	- 0,1
SOWJETUNION	18 979	81 468	66 387	124 180	248 466	+	124 286	+ 100,1
SPANIEN	18 545	40 818	12 846	50 424	102 149	+	51 725	+ 102,6
VEREINIGTE STAATEN	30 179	43 792	41 149	131 465	124 538	-	6 927	- 5,3
VOLKSREPUBLIK CHINA	10 420	4 555	13 652	27 276	39 771	+	12 495	+ 45,8
UEBRIGE FLAGGEN	129 676	114 469	109 692	419 405	413 615	-	5 790	- 1,4
INSGESAMT	1 818 979	2 153 503	2 059 907	7 558 518	8 001 347	+	442 829	+ 5,9
DARUNTER								
LAENDER DER EUROP. GEM.	855 562	854 322	942 682	3 576 701	3 543 684	-	33 017	- 0,9
EFTA-LAENDER	447 065	724 329	635 370	2 255 665	2 548 175	+	292 510	+ 13,0
OSTBLOCKLAENDER								
IN EUROPA	56 750	135 540	106 136	345 460	407 021	+	61 561	+ 17,8
IN ASIEN	10 420	4 555	13 652	27 276	39 771	+	12 495	+ 45,8

1. GESAMTUEBERSICHTEN

F) GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWÄHLTEN KÜSTENHÄFEN NACH MASSEN-, SACK- UND STUECKGUT *)

HAFEN	APRIL	MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-APRIL 1969 GEGEN 1968	O/O
	1968	1969	1969	1968	1969			
	TONNEN							
LUEBECK	363 809	464 438	458 937	1 474 822	1 762 458	+ 287 636	+ 19,5	
MASSENGUT	.	193 128	195 979	.	747 028	.	.	
SACKGUT	.	7 459	8 138	.	33 427	.	.	
STUECKGUT	.	187 647	171 183	.	696 765	.	.	
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE	.	70 324	83 211	.	277 018	.	.	
CONTAINER, TRAILER	.	5 880	426	.	8 220	.	.	
KIEL	79 073	112 524	111 102	278 580	386 838	+ 108 258	+ 38,9	
MASSENGUT	.	62 988	63 535	.	217 193	.	.	
SACKGUT	.	3 458	6 380	.	19 376	.	.	
STUECKGUT	.	36 792	33 336	.	123 829	.	.	
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE	.	8 751	7 218	.	25 084	.	.	
CONTAINER, TRAILER	.	535	633	.	1 356	.	.	
FLENSBURG	36 709	55 089	43 954	152 927	194 845	+ 41 918	+ 27,4	
MASSENGUT	.	32 617	28 049	.	119 649	.	.	
SACKGUT	.	17 751	9 470	.	54 344	.	.	
STUECKGUT	.	4 721	6 415	.	20 852	.	.	
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE	.	-	-	.	-	.	.	
CONTAINER, TRAILER	.	-	-	.	-	.	.	
BRUNSBÜTT ELKOOG	230 550	294 833	248 195	953 573	1 056 405	+ 102 832	+ 10,8	
MASSENGUT	.	275 787	221 209	.	984 342	.	.	
SACKGUT	.	995	1 090	.	2 085	.	.	
STUECKGUT	.	18 051	25 896	.	69 978	.	.	
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE	.	-	-	.	-	.	.	
CONTAINER, TRAILER	.	-	-	.	-	.	.	
HAMBURG	2 878 417	3 526 547	3 433 257	12 294 466	13 065 076	+ 770 610	+ 6,3	
MASSENGUT	.	2 200 498	2 222 784	.	8 330 744	.	.	
SACKGUT	.	345 840	310 635	.	1 217 171	.	.	
STUECKGUT	.	970 633	888 838	.	3 487 080	.	.	
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE	.	188	194	.	1 052	.	.	
CONTAINER, TRAILER	.	9 388	10 806	.	29 029	.	.	
BREMISCHE HAEFEN	1 539 700	1 758 685	1 714 713	6 185 149	6 698 055	+ 512 906	+ 8,3	
MASSENGUT	.	754 244	691 929	.	2 798 432	.	.	
SACKGUT	.	221 106	250 423	.	990 037	.	.	
STUECKGUT	.	769 697	756 919	.	2 863 016	.	.	
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE	.	1 082	1 305	.	3 880	.	.	
CONTAINER, TRAILER	.	12 556	14 137	.	42 690	.	.	
BRAKE	137 536	222 795	318 083	710 629	1 001 465	+ 290 836	+ 40,9	
MASSENGUT	.	143 908	237 869	.	794 357	.	.	
SACKGUT	.	34 711	37 829	.	106 071	.	.	
STUECKGUT	.	42 176	42 385	.	101 037	.	.	
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE	.	-	-	.	-	.	.	
CONTAINER, TRAILER	.	-	-	.	-	.	.	
NORDENHAM	260 920	404 844	352 967	1 147 172	1 357 543	+ 210 371	+ 18,3	
MASSENGUT	.	394 629	345 739	.	1 321 982	.	.	
SACKGUT	.	9 916	3 419	.	27 971	.	.	
STUECKGUT	.	299	3 809	.	7 590	.	.	
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE	.	-	-	.	-	.	.	
CONTAINER, TRAILER	.	-	-	.	-	.	.	
WILHELMSHAVEN	2 064 616	1 747 479	1 814 925	6 478 423	6 778 667	+ 300 244	+ 4,6	
MASSENGUT	.	1 745 007	1 812 420	.	6 771 212	.	.	
SACKGUT	.	-	-	.	150	.	.	
STUECKGUT	.	2 472	2 505	.	7 305	.	.	
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE	.	-	-	.	-	.	.	
CONTAINER, TRAILER	.	-	-	.	-	.	.	
EMDEN	941 525	1 028 247	1 140 939	3 700 904	4 293 323	+ 592 419	+ 16,0	
MASSENGUT	.	947 187	1 065 966	.	4 042 094	.	.	
SACKGUT	.	8 082	1 052	.	10 066	.	.	
STUECKGUT	.	72 978	72 982	.	239 170	.	.	
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE	.	-	939	.	1 990	.	.	
CONTAINER, TRAILER	.	-	-	.	3	.	.	
PUTTGARDEN	443 242	452 029	529 754	1 708 250	1 951 323	+ 243 073	+ 14,2	
MASSENGUT	.	11 978	7 900	.	41 980	.	.	
SACKGUT	.	3 669	7 560	.	19 863	.	.	
STUECKGUT	.	129 747	153 404	.	548 537	.	.	
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE	.	306 463	360 465	.	1 338 895	.	.	
CONTAINER, TRAILER	.	172	425	.	2 048	.	.	
UEBRIGE HAEFEN	354 221	302 828	336 537	1 309 030	1 230 859	- 78 171	- 6,0	
MASSENGUT	.	199 559	179 710	.	791 898	.	.	
SACKGUT	.	32 942	49 423	.	140 314	.	.	
STUECKGUT	.	54 635	79 195	.	228 478	.	.	
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE	.	15 692	28 209	.	70 169	.	.	
CONTAINER, TRAILER	.	-	-	.	-	.	.	

*) DIE EIGENGEWICHTE DER REISE- UND TRANSPORTFAHRZEUGE SOWIE DER CONTAINER UND TRAILER SIND GESONDERT NACHGEWIESEN.

1. GESAMTUEBERSICHTEN
G) SCHIFFS- UND GÜTERVERKEHR AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	APRIL 1968	MÄRZ 1969	APRIL 1969	JANUAR - APRIL			
				1968	1969	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-APRIL 1969 GEGEN 1968	
						ABSOLUT	O/O
SCHIFFSVÉRKEHR INSGESAMT							
Zahl der Schiffe	6 417	6 024	6 092	24 038	23 110	- 928	- 3,9
1 000 NRT	3 547	3 520	3 317	13 788	12 782	- 1 006	- 7,3
DARUNTER HANDELSCHIFFE							
Zahl der Schiffe	5 903	5 560	5 621	22 453	21 468	- 985	- 4,4
1 000 NRT	3 478	3 454	3 256	13 543	12 552	- 991	- 7,3
GÜTERVERKEHR INSGESAMT (1000 T)	4 698	4 678	4 458	18 823	16 664	- 2 159	- 11,5
RICHTUNG WEST-OST	2 036	2 049	1 920	8 267	6 956	- 1 311	- 15,9
RICHTUNG OST-WEST	2 662	2 628	2 539	10 556	9 708	- 848	- 8,0

H) BESTAND AN SEESCHIFFEN

VERWENDUNGSART FAHRZEUGART	DEZEMBER 1968		MÄRZ 1969		APRIL 1969	
	ANZAHL	BRT	ANZAHL	BRT	ANZAHL	BRT
ALLE SCHIFFE						
HANDELSCHIFFE	2 692	7 069 314	2 693	7 134 695	2 692	7 112 241
FRACHTSCHIFFE	2 520	6 900 687	2 519	6 940 982	2 515	6 923 501
1) TROCKENLADUNGSSCHIFFE	2 320	5 207 011	2 317	5 224 248	2 311	5 218 349
KUEHLSCHIFFE	77	289 286	80	305 669	80	305 669
TANKER	123	1 404 390	122	1 411 065	124	1 399 483
FAHRGASTSCHIFFE	172	168 627	174	193 713	177	188 740
PASSAGIERSCHIFFE	7	103 130	8	128 080	8	128 080
FAHR-, FOERDE- UND BAEDERSCHIFFE	165	65 497	166	65 633	169	60 660
SEEFISCHEREIFAHRZEUGE	813	178 126	809	179 465	812	180 967
ANDERE, NICHT EIGENTLICHEN HANDELSZWECKEN DIENENDE FAHRZEUGE	598	116 607	603	119 927	604	121 507
INSGESAMT	4 103	7 364 047	4 105	7 434 087	4 108	7 414 715

SCHIFFE UNTER 100 BRT

HANDELSCHIFFE	170	10 338	169	10 255	167	10 140
FRACHTSCHIFFE	128	8 164	127	8 081	124	7 918
TROCKENLADUNGSSCHIFFE	128	8 164	127	8 081	124	7 918
KUEHLSCHIFFE	-	-	-	-	-	-
TANKER	-	-	-	-	-	-
FAHRGASTSCHIFFE	42	2 174	42	2 174	43	2 222
PASSAGIERSCHIFFE	-	-	-	-	-	-
FAHR-, FOERDE- UND BAEDERSCHIFFE	42	2 174	42	2 174	43	2 222
SEEFISCHEREIFAHRZEUGE	605	24 593	606	24 563	608	24 606
ANDERE, NICHT EIGENTLICHEN HANDELSZWECKEN DIENENDE FAHRZEUGE	311	17 278	314	17 436	314	17 358
ZUSAMMEN	1 086	52 209	1 089	52 254	1 089	52 104

1) DARUNTER 5 ERZ-ÖL-FRACHTSCHIFFE MIT 84 010 BRT FUER ERZTRANSPORT UND 87 355 BRT FUER ÖLTRANSPORT.

2. SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM APRIL 1969 NACH HAFENGRUPPEN

- EINSCHL. ZWISCHENVERKEHR -

HAFEN	SCHIFFE										JANUAR BIS APRIL 1969	
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT			
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBETTES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBETTES					
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT												
CSTSEEHAEFEN	1 916	2 128	1 793	2 109	114	33	85	29	2 030	2 162	7 062	7 780
LUEBECK	504	722	478	718	80	28	63	25	584	750	2 145	2 667
PUTTGARDEN	587	1 078	587	1 078	-	-	-	-	587	1 078	2 162	4 040
KIEL	252	189	246	185	7	3	6	3	259	193	874	662
RENDSBURG	64	17	50	15	-	-	-	-	64	17	147	57
FLensburg	126	21	65	14	13	1	12	1	139	22	566	92
UEBRIGE HAEFEN	382	100	367	99	14	1	4	0	397	102	1 168	262
NORDSEEHAEFEN	6 044	6 178	2 449	5 672	903	1 800	428	1 226	6 947	7 979	23 489	30 731
BRUNSBUETTELKOOG	28	100	28	100	24	13	15	11	52	113	207	654
HAMBURG	1 198	2 420	1 073	2 390	354	717	219	523	1 552	3 137	5 988	12 359
CUXHAFEN	52	14	10	2	5	0	-	-	57	14	150	48
BREM. HAEFEN 1)	747	1 527	638	1 492	248	680	130	439	995	2 208	3 968	8 473
BREMEN STADT	649	1 042	540	1 006	225	539	107	298	874	1 581	3 470	5 984
BREMERHAVEN	129	573	113	563	41	197	24	147	170	770	680	3 035
BRAKE	80	168	74	167	17	26	7	23	97	194	300	715
NORDENHAM	44	226	40	225	5	2	2	2	49	229	222	857
WILHELMSHAVEN	66	768	66	768	2	4	-	-	68	772	236	2 949
EMDEN	185	401	91	365	123	294	51	222	308	695	1 060	2 446
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	1 279	208	301	66	72	4	-	-	1 351	212	3 958	717
NIEDERSACHSEN	2 334	258	113	20	35	3	3	1	2 369	262	7 218	965
INSGESAMT	7 960	8 307	4 242	7 781	1 017	1 834	513	1 255	8 977	10 141	30 551	38 511
JANUAR-APRIL 1969	26 425	31 241	15 101	29 439	4 126	7 270	2 334	5 001	30 551	38 511	30 551	38 511
ABGANG												
CSTSEEHAEFEN	1 533	1 972	1 507	1 968	458	180	417	160	1 991	2 152	6 978	7 755
LUEBECK	470	676	464	674	112	80	99	74	582	756	2 148	2 670
PUTTGARDEN	587	1 078	587	1 078	-	-	-	-	587	1 078	2 162	4 039
KIEL	110	125	105	124	142	63	133	52	252	187	839	648
RENDSBURG	-	-	-	-	45	11	41	10	45	11	104	47
FLensburg	14	1	14	1	123	21	115	19	137	21	573	93
UEBRIGE HAEFEN	352	93	337	92	36	6	29	5	388	99	1 152	258
NORDSEEHAEFEN	5 525	4 197	2 066	3 706	1 474	3 825	826	3 241	6 999	8 022	23 582	30 101
BRUNSBUETTELKOOG	40	16	20	13	22	92	21	91	62	108	226	637
HAMBURG	1 173	1 713	1 010	1 670	471	1 538	403	1 402	1 644	3 251	6 184	12 265
CUXHAFEN	47	25	2	14	6	1	4	1	53	26	139	59
BREM. HAEFEN 1)	712	1 581	649	1 565	300	704	173	472	1 012	2 284	3 958	8 295
BREMEN STADT	624	1 125	561	1 109	267	514	140	282	891	1 638	3 512	6 076
BREMERHAVEN	104	537	103	537	57	231	35	198	161	768	620	2 760
BRAKE	46	29	13	24	49	135	41	133	95	165	296	574
NORDENHAM	13	4	7	3	34	175	23	145	47	179	245	756
WILHELMSHAVEN	2	4	2	4	65	745	51	664	67	749	231	2 885
EMDEN	260	342	77	277	73	329	55	299	333	670	1 150	2 472
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	1 145	173	226	48	175	34	27	11	1 320	207	3 860	681
NIEDERSACHSEN	2 071	229	45	7	255	32	26	13	2 326	261	7 119	937
INSGESAMT	7 058	6 169	3 573	5 674	1 932	4 006	1 243	3 401	8 990	10 175	30 560	37 856
JANUAR-APRIL 1969	24 050	22 234	13 302	20 584	6 510	15 622	4 215	12 931	30 560	37 856	30 560	37 856

1) SCHIFFE, DIE AUF EINER REISE SOWOHL BREMEN ALS AUCH BREMERHAVEN ANGELAUFEN HABEN, SIND NUR EINMAL GEZAEHLT WORDEN.

3. SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM APRIL 1969 NACH FLAGGEN

- OHNE ZWISCHENVERKEHR -

FL AGGE	SCHIFFE										JANUAR BIS APRIL 1969	
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT			
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES					
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT

ANKUNFT

DEUTSCHLAND

BUNDESREP. DEUTSCHL. SBZ DEUTSCHL.	5 420 29	2 413 31	1 719 29	1 895 31	551 13	491 21	148 13	210 21	5 971 42	2 905 51	19 183 184	10 183 253
FREMDE FLAGGEN	2 209	4 881	2 192	4 873	410	1 198	309	901	2 619	6 079	9 786	23 639
BELGIEN	10	30	10	30	4	27	3	18	14	57	56	243
BRASIL IEN	3	13	3	13	-	-	-	-	3	13	8	46
DAENEMARK	1 170	1 040	1 165	1 039	87	63	67	38	1 257	1 102	4 506	4 296
FINNLAND	94	225	94	225	12	13	12	13	106	238	359	815
FRANKREICH	32	169	32	169	9	36	8	32	41	205	144	704
GRIECHENLAND	32	150	32	150	14	62	10	47	46	212	197	873
GROSSBRIT.U.NORDIRL.	80	414	80	414	44	201	31	147	124	615	510	2 425
INDIEN	3	13	3	13	5	26	2	11	8	39	26	130
ITALIEN	7	47	7	47	2	10	1	5	9	58	54	378
JAPAN	9	85	9	85	4	25	3	19	13	109	46	339
LIBERIA	34	442	34	442	12	53	9	42	46	496	209	2 310
NIEDERLANDE	152	212	141	206	42	67	21	22	194	279	761	1 364
NORWEGEN	162	727	161	727	69	336	56	274	231	1 062	849	3 435
PANAMA	15	69	15	69	10	29	8	25	25	98	94	600
POLEN	23	58	23	58	19	47	19	47	42	104	141	357
SCHWEDEN	213	455	213	455	20	49	16	46	233	504	874	1 849
SOWJETUNION	56	209	56	209	19	39	17	37	75	248	366	1 188
SPANIEN	12	13	12	13	3	3	2	2	15	16	65	79
VER. STAATEN	31	267	31	267	1	11	1	11	32	279	110	854
VOLKSREP. CHINA	2	8	2	8	1	6	1	6	3	14	9	42
UEBRIGE FLAGGEN	69	235	69	235	33	95	22	59	102	331	402	1 312
INSGESAMT	7 658	7 325	3 940	6 799	974	1 710	470	1 131	8 632	9 035	29 153	34 075

DARUNTER

EUROP. GEM.	5 621	2 872	1 909	2 347	608	632	181	288	6 229	3 504	20 198	12 872
EFTA-LAENDER	1 631	2 659	1 625	2 658	222	654	171	509	1 853	3 314	6 769	12 081
OSTBLOCKLAENDER	120	343	120	343	52	112	50	111	172	455	740	2 005
IN EUROPA	118	335	118	335	51	106	49	105	169	441	731	1 962
IN ASIEN	2	8	2	8	1	6	1	6	3	14	9	42
JANUAR-APRIL 1969	25 152	27 220	13 828	25 417	4 001	6 855	2 209	4 586	29 153	34 075	29 153	34 075

ABGANG

DEUTSCHLAND

BUNDESREP. DEUTSCHL. SBZ DEUTSCHL.	4 810 28	1 971 26	1 338 28	1 486 26	1 155 15	881 19	562 14	600 17	5 965 43	2 853 45	19 234 185	10 019 243
FREMDE FLAGGEN	1 896	3 272	1 883	3 262	738	3 006	643	2 685	2 634	6 277	9 826	23 861
BELGIEN	4	20	4	20	9	39	9	39	13	59	51	240
BRASIL IEN	2	4	2	4	1	7	1	7	3	11	7	37
DAENEMARK	1 087	948	1 083	947	168	167	155	154	1 255	1 115	4 496	4 300
FINNLAND	79	181	79	181	27	63	25	54	106	244	355	828
FRANKREICH	18	76	18	76	22	86	20	76	40	162	144	685
GRIECHENLAND	24	91	24	91	27	150	24	125	51	241	199	888
GROSSBRIT.U.NORDIRL.	67	240	67	240	60	401	53	370	127	642	513	2 374
INDIEN	3	16	3	16	2	8	2	8	5	23	22	108
ITALIEN	3	17	3	17	4	39	4	39	7	55	55	440
JAPAN	4	24	4	24	6	81	6	81	10	105	38	292
LIBERIA	9	40	9	40	39	513	36	451	48	554	210	2 418
NIEDERLANDE	130	198	122	197	83	114	54	63	213	312	801	1 398
NORWEGEN	136	480	135	473	102	599	86	536	238	1 079	858	3 415
PANAMA	10	25	10	25	15	137	11	123	25	161	99	710
POLEN	30	68	30	68	12	42	12	42	42	110	140	351
SCHWEDEN	152	309	152	309	81	213	75	203	233	523	880	1 906
SOWJETUNION	32	75	32	75	43	182	42	180	75	257	368	1 189
SPANIEN	11	9	11	9	5	13	2	5	16	22	70	92
VER. STAATEN	28	260	28	260	5	21	5	21	33	282	108	849
VOLKSREP. CHINA	2	11	2	11	1	3	-	-	3	15	10	49
UEBRIGE FLAGGEN	65	179	65	179	26	127	21	106	91	306	402	1 292
INSGESAMT	6 734	5 269	3 249	4 774	1 908	3 906	1 219	3 301	8 642	9 175	29 245	34 123

DARUNTER

EUROP. GEM.	4 965	2 281	1 485	1 795	1 273	1 160	649	817	6 238	3 441	20 285	12 782
EFTA-LAENDER	1 449	1 992	1 444	1 984	412	1 390	370	1 272	1 861	3 382	6 779	12 066
OSTBLOCKLAENDER	98	195	98	195	76	271	73	264	174	466	746	2 018
IN EUROPA	96	183	96	183	75	268	73	264	171	452	736	1 969
IN ASIEN	2	11	2	11	1	3	-	-	3	15	10	49
JANUAR-APRIL 1969	22 840	18 859	12 092	17 249	6 405	15 224	4 110	12 533	29 245	34 123	29 245	34 123

4. GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM APRIL 1969 NACH AUSGEWAELHTEN HAEFEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

MENGE IN T									
HAFEN	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR			INSGESAMT	JAN. BIS	
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER SBZ DEUTSCHL.	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)		APRIL	1969
	ZUSAMMEN	DARUNTER							
		BINNEN- SEE-VERK.							
HAEFEN									
EMPFANG									
OSTSEEHAEFEN	44 604	7 729	365	697 658	685 594	12 064	742 627	2 661 796	
LUEBECK	11 869	431	-	299 682	291 477	8 205	311 551	1 128 653	
PUTTGARDEN	-	-	-	234 954	234 954	-	234 954	897 651	
KIEL	8 859	1 309	365	85 202	85 202	-	94 426	325 454	
RENDSBURG	4 535	2 815	-	35 688	32 992	2 696	40 223	91 281	
FLENSBURG	15 262	1 718	-	27 234	27 234	-	42 496	181 022	
UEBRIGE HAEFEN	4 079	1 456	-	14 898	13 735	1 163	18 977	37 735	
NORDSEEHAEFEN	246 067	33 751	191	7 206 063	2 641 011	4 565 052	7 452 321	28 222 750	
BRUNSBUETTELKOOG	-	-	-	210 659	92 993	117 666	210 659	891 052	
HAMBURG	55 847	17 565	191	2 531 920	922 184	1 609 736	2 587 958	9 771 037	
CUXHAVEN	461	445	-	5 939	5 939	-	6 400	19 232	
BREMISCHE HAEFEN	60 881	-	-	1 019 005	458 084	560 921	1 079 886	4 276 191	
BREMEN STADT	56 227	-	-	680 626	324 065	356 561	736 853	2 594 417	
BREMERHAVEN	4 654	-	-	338 379	134 019	204 360	343 033	1 681 774	
BRÄKE	4 135	-	-	262 467	111 027	151 440	266 602	850 683	
NORDENHAM	20 981	-	-	323 166	146 130	177 036	344 147	1 193 555	
WILHELMSHAVEN	-	-	-	1 814 174	266 041	1 548 133	1 814 174	6 776 813	
EMDEN	3 122	-	-	937 091	536 971	400 120	940 213	3 583 546	
UEBR. HAEFEN IN									
SCHLESWIG-HOLSTEIN	56 031	4 513	-	51 457	51 457	-	107 488	539 845	
NIEDERSACHSEN	44 609	11 228	-	50 185	50 185	-	94 794	320 796	
INSGESAMT	290 671	41 480	556	7 903 721	3 326 605	4 577 116	8 194 948	30 884 546	
JANUAR-APRIL 1969	1 008 531	121 625	6 691	29 869 324	11 611 369	18 257 955	30 884 546	30 884 546	
VERSAND									
OSTSEEHAEFEN	7 123	941	-	457 091	456 971	120	464 214	1 778 360	
LUEBECK	2 466	-	-	144 920	144 800	120	147 386	633 805	
PUTTGARDEN	-	-	-	294 800	294 800	-	294 800	1 053 672	
KIEL	1 329	746	-	15 347	15 347	-	16 676	61 384	
RENDSBURG	-	-	-	-	-	-	-	355	
FLENSBURG	-	-	-	1 458	1 458	-	1 458	13 823	
UEBRIGE HAEFEN	3 328	195	-	566	566	-	3 894	15 321	
NORDSEEHAEFEN	241 385	7 549	7 602	1 595 214	791 887	803 327	1 844 201	7 113 951	
BRUNSBUETTELKOOG	9 855	1 894	-	27 681	27 681	-	37 536	165 353	
HAMBURG	75 593	5 455	7 602	762 104	382 546	379 558	845 299	3 294 039	
CUXHAVEN	291	-	-	353	-	353	644	5 069	
BREMISCHE HAEFEN	26 554	-	-	608 273	246 396	361 877	634 827	2 421 864	
BREMEN STADT	26 335	-	-	475 042	217 021	258 021	501 377	1 920 214	
BREMERHAVEN	219	-	-	133 231	29 375	103 856	133 450	501 650	
BRÄKE	11 520	-	-	39 961	16 951	23 010	51 481	150 782	
NORDENHAM	1 972	-	-	6 848	6 848	-	8 820	163 988	
WILHELMSHAVEN	-	-	-	751	279	472	751	1 854	
EMDEN	70 946	-	-	129 780	91 723	38 057	200 726	709 777	
UEBR. HAEFEN IN									
SCHLESWIG-HOLSTEIN	29 314	-	-	2 635	2 635	-	31 949	91 366	
NIEDERSACHSEN	15 340	200	-	16 828	16 828	-	32 168	109 859	
INSGESAMT	248 508	8 490	7 602	2 052 305	1 248 858	803 447	2 308 415	8 892 311	
JANUAR-APRIL 1969	890 964	40 937	36 731	7 964 616	4 889 682	3 074 934	8 892 311	8 892 311	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

5. GÜTERVERKEHR ÜBER SEE *) IM APRIL 1969 NACH GÜTERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSGEBIETEN

MENGE IN T

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GÜTERABTEILUNG — GÜTERHAUPTGRUPPE	EMPFANG							JAN. BIS APRIL 1969
		AUS HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		AUS HAEFEN DER SBZ DEUTSCHL.	IN GRENZÜBERSCHREITENDEN VERKEHR			INSGESAMT	
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.		ZUSAMMEN	DAVON AUS			
						EURO- PAEISCHEN	AUSSEEURO- PAEISCHEN		
				HAEFEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.		9 415	1 113	5	724 252	274 795	449 457	733 672	2 708 526
00	LEBENDE TIERE	129	-	-	12 191	12 185	6	12 320	41 264
01	GETREIDE	3 577	1 113	-	262 893	190 727	72 166	266 470	953 271
02	KARTOFFELN	68	-	-	626	-	626	694	2 042
03	FRÜCHTE, GEMÜSE	167	-	-	159 164	5 106	154 058	159 331	610 153
04	TEXTILE ROHSTOFFE	2 402	-	5	60 627	6 815	53 812	63 034	259 509
05	HOLZ UND KORK	2 121	-	-	175 671	54 190	121 481	177 792	627 393
06	ZUCKERRÜBELEN	-	-	-	-	-	-	-	37
09	PFL. U. TIER. ROHST. ANG.	951	-	-	53 080	5 772	47 308	54 031	214 857
AND. NAHRUNGSMITTEL		21 793	122	168	589 269	87 024	502 245	611 230	2 276 167
11	ZUCKER	335	-	-	28 495	5 691	22 804	28 830	66 911
12	GETRÄNKKE	512	-	-	12 270	10 770	1 500	12 782	54 274
13	AND. GENUSSMITTEL U. A.	681	-	168	81 406	12 328	69 078	82 255	283 811
14	FLEISCH, EIER, MILCH	2 178	-	-	28 730	16 108	12 622	30 908	121 569
16	GETREIDE- U. AE. ERZGN.	1 613	-	-	44 016	11 178	32 888	45 629	179 142
17	FUTTERMITTEL	12 059	-	-	224 287	14 913	209 374	236 346	909 814
18	ÖLSAATEN, FETTE ANG.	4 415	122	-	170 065	16 086	153 979	174 480	610 646
FESTE MIN. BRENNSTOFFE		59 906	6 424	-	367 761	171 977	195 784	427 667	1 763 343
21	STEINKOHLE, -BRICKETTS	55 802	3 570	-	365 878	170 094	195 784	421 680	1 728 112
22	BRAUNKOHLE U. A., TORF	1 958	1 753	-	890	890	-	2 848	6 814
23	KOKS	2 146	1 101	-	993	993	-	3 139	28 417
MINERALÖLERZGN. U. AE.		91 508	3 201	-	3 829 481	1 262 824	2 566 657	3 920 989	14 899 951
31	ROHES ERDOEL	-	-	-	2 937 495	418 942	2 518 553	2 937 495	11 353 987
32	KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	87 670	1 130	-	828 409	828 409	-	916 079	3 417 714
33	NATUR-, RAFFINIERTE GAS	56	-	-	-	-	-	56	117
34	MINERALÖLERZGN. ANG.	3 782	2 071	-	63 577	15 473	48 104	67 359	128 133
ERZE, METALLABFÄLLE		11 285	798	-	1 291 128	683 267	607 861	1 302 413	5 021 272
41	EISENERZE	-	-	-	1 113 500	592 552	520 948	1 113 500	4 425 315
45	NE-METALLERZE	952	798	-	128 152	41 371	86 781	129 104	378 838
46	EISEN-, STAHLABFÄLLE	10 333	-	-	49 476	49 344	132	59 809	217 119
EISEN, NE-METALLE		18 317	15 037	-	85 530	50 775	34 755	103 847	423 465
51	ROHEISEN, -STAHL	2 697	977	-	8 973	8 638	335	11 670	42 304
52	STAHLHALBZEUG	93	83	-	259	210	49	352	7 493
53	STAB-, FORMSTAHL U. A.	9 183	8 430	-	10 553	10 178	375	19 736	95 225
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	4 085	3 509	-	18 694	15 645	3 049	22 779	84 674
55	ROHRE, GIESSEREIERZGN.	11	-	-	1 821	1 541	280	1 832	9 392
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	2 248	2 038	-	45 230	14 563	30 667	47 478	184 427
STEINE U. ERDEN		44 541	9 355	-	249 238	228 954	20 284	293 779	835 386
61	SAND, KIES, BINS, TON	17 981	7 888	-	36 962	31 798	5 164	54 943	166 881
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	2	-	-	5	5	-	7	13 867
63	AND. STEINE U. ERDEN	4 339	1 467	-	187 398	176 196	11 202	191 737	519 665
64	ZEMENT, KALK	13 994	-	-	3 539	3 524	15	17 533	54 366
65	GIPS	1	-	-	18	-	18	19	28
69	AND. MIN. DAUSTOFFE	8 224	-	-	21 316	17 431	3 885	29 540	579
DUENGEMITTEL		6 778	4 267	365	99 954	47 483	52 471	107 097	414 959
71	NAT. DUENGEMITTEL	449	50	-	78 332	26 364	51 968	78 741	321 690
72	CHEM. DUENGEMITTEL	6 329	4 217	365	21 622	21 119	503	28 316	93 269
CHEM. ERZEUGNISSE		2 121	570	-	140 732	94 177	46 555	142 853	538 654
81	CHEM. GRUNDSTOFFE U. A.	1 379	101	-	25 454	21 158	4 296	26 833	99 849
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	605	-	605	605	1 389
83	BENZOL, TEER U. AE.	30	-	-	2 913	2 733	180	2 943	14 798
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	-	-	-	91 012	59 861	31 151	91 012	348 939
89	AND. CHEM. ERZEUGNISSE	712	469	-	20 748	10 425	10 323	21 460	73 679
SONSTIGE WAREN		17 362	593	18	461 433	403 948	57 485	478 813	1 773 913
91	FAHRZEUGE	14 621	-	-	226 429	223 590	2 839	241 050	863 901
	DARUNTER 2) PKW, OMNIBUSSE	6 495	-	-	23 754	23 642	112	30 249	66 370
	LASTKRAFTWAGEN	7 170	-	-	42 207	42 207	-	49 377	184 824
	EISENBAHNWAGEN	-	-	-	149 180	149 180	-	149 180	579 342
92	LANDMASCHINEN	5	-	-	1 592	1 281	311	1 597	6 267
93	EL. ERZGN., MASCHINEN	669	313	18	21 468	14 714	6 754	22 155	79 030
94	EDM-WAREN U. A.	1 177	280	-	5 947	4 773	1 174	7 124	32 602
95	GLAS- U. A. MIN. WAREN	59	-	-	3 717	2 726	991	3 776	16 726
96	LEDER- U. TEXTILWAREN	362	-	-	12 399	3 078	9 321	12 761	57 953
97	SONSTIGE WAREN ANG.	469	-	-	189 881	153 786	36 095	190 350	717 434
BES. TRANSPORTGÜTER		7 645	-	-	64 943	21 381	43 562	72 588	278 910
INSGESAMT		290 671	41 480	556	7 903 721	3 326 605	4 577 116	8 194 948	30 884 546
JANUAR-APRIL 1969		1 008 531	121 625	6 691	29 869 324	11 611 369	18 257 955	30 884 546	30 884 546

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN. — 2) IM PERSONEN- UND/ODER GÜTERVERKEHR EINGESATZTE FAHRZEUGE.

5. GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM APRIL 1969 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSSBEZIEHUNGEN

MENGE IN T

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG — GUETERHAUPTGRUPPE	VERSAND						JAN. BIS	
		NACH HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		NACH HAEFEN	IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR			INSGESAMT	APRIL 1969
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.	DER SBZ DEUTSCHL.	ZUSAMMEN	DAVON NACH			
						EURO- PAEISCHEN	AUSSEREUR- PAEISCHEN ¹⁾		
						HAEFEN			
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	7 543	-	-	122 632	108 199	14 433	130 175	468 722	
00 LEBENDE TIERE	145	-	-	125	101	24	270	1 557	
01 GETREIDE	2 560	-	-	47 749	47 329	420	50 309	164 601	
02 KARTOFFELN	50	-	-	1 490	1 487	3	1 540	2 580	
03 FRUECHTE, GEMUESE	259	-	-	32 422	32 073	349	32 681	131 374	
04 TEXTILE ROHSTOFFE	2 428	-	-	19 512	9 400	10 112	21 940	82 409	
05 HOLZ UND KORK	1 157	-	-	8 586	7 506	1 080	9 743	40 363	
06 ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	
09 PFL. U. TIER. ROHST. ANG.	944	-	-	12 748	10 303	2 445	13 692	45 889	
AND. NAHRUNGSMITTEL	22 609	1 125	7 524	143 777	73 418	70 359	173 910	636 870	
11 ZUCKER	-	-	-	17 903	1 038	16 865	17 903	46 615	
12 GETRAENKE	415	-	-	15 094	3 079	12 015	15 509	44 757	
13 AND. GENUSSMITTEL U. A.	961	-	1	13 036	8 877	4 159	13 998	53 899	
14 FL. EISCH, EIER, MILCH	3 186	195	-	19 540	3 536	16 004	22 726	86 379	
16 GETREIDE- U. AE. ERZGN.	1 615	200	-	31 324	14 109	17 215	32 939	133 180	
17 FUTTERMITTEL	12 043	330	5 991	29 299	29 114	185	47 333	192 826	
18 OELESAATEN, FETTE ANG.	4 389	400	1 532	17 581	13 665	3 916	23 502	79 214	
FESTE MIN. BRUNNSTOFFE	55 229	400	-	166 768	150 921	15 847	221 997	911 022	
21 STEINKOHLE, -BRIKETTS	54 723	400	-	47 691	47 481	210	102 414	423 103	
22 BRAUNKOHLE U. A., TORF	235	-	-	1 425	621	804	1 660	10 892	
23 KOKS	271	-	-	117 652	102 819	14 833	117 923	476 937	
MINERALOEL ERZGN. U. AE.	83 866	3 886	-	162 298	156 834	5 464	246 164	966 788	
31 ROHES ERZ	-	-	-	15	15	-	15	92	
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	81 158	3 415	-	122 946	122 735	211	204 104	835 182	
33 NATUR-, RAFFINIERTE GAS	-	-	-	169	157	12	169	1 552	
34 MINERALOEL ERZGN. ANG.	2 704	471	-	39 168	33 927	5 241	41 876	120 962	
ERZE, METALLABFALLE	3 358	2 319	-	16 393	9 526	6 867	19 751	65 775	
41 EISENERZE	-	-	-	1 020	93	927	1 020	6 251	
45 NE-METALLERZE	502	200	-	5 813	5 475	338	6 315	8 754	
46 EISEN-, STAHLABFALLE	2 856	2 119	-	9 560	3 958	5 602	12 416	50 771	
EISEN, NE-METALLE	4 257	-	8	332 580	168 330	164 250	336 845	1 342 273	
51 ROHEISEN, -STAHL	2 145	-	-	30 161	14 853	15 308	32 306	146 525	
52 STAHLHALBZEUG	-	-	-	25 371	7 018	18 353	25 371	82 310	
53 STAB-, FORMSTAHL U. A.	808	-	-	71 624	28 108	43 516	72 432	298 547	
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 078	-	-	120 825	68 703	52 622	121 903	486 733	
55 ROHRE, GIESSEREIERZGN.	10	-	8	63 248	37 773	25 475	63 266	237 093	
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	216	-	-	21 351	12 375	8 976	21 567	91 065	
STEINE U. ERDEN	41 985	760	-	95 036	50 831	44 205	137 021	533 766	
61 SAND, KIES, BIMS, TON	19 210	-	-	3 482	2 678	804	22 692	49 527	
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	40	-	-	22 255	18 525	3 730	22 295	178 449	
63 AND. STEINE U. ERDEN	2 544	760	-	29 485	15 662	13 823	32 029	97 671	
64 ZEMENT, KALK	14 401	-	-	19 053	2 666	16 387	33 454	109 781	
65 GIPS	-	-	-	1 819	753	1 066	1 819	7 681	
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	5 790	-	-	18 942	10 547	8 395	24 732	90 657	
DUENGEMITTEL	1 880	-	-	202 748	74 841	127 907	204 628	961 405	
71 NAT. DUENGEMITTEL	176	-	-	545	7	538	721	5 763	
72 CHEM. DUENGEMITTEL	1 704	-	-	202 203	74 834	127 369	203 907	955 642	
CHEM. ERZEUGNISSE	2 158	-	-	140 946	78 013	62 933	143 104	563 808	
81 CHEM. GRUNDSTOFFE U. A.	1 382	-	-	67 778	36 358	31 420	69 160	256 817	
82 ALUMINIUMOXID	-	-	-	786	630	156	786	2 317	
83 BENZOL, TEER U. AE.	24	-	-	4 785	4 185	600	4 809	24 579	
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	608	-	-	2 555	228	2 327	3 163	19 480	
89 AND. CHEM. ERZEUGNISSE	144	-	-	65 042	36 612	28 430	65 186	260 615	
SONSTIGE WAREN	17 098	-	61	618 199	351 471	266 728	635 358	2 224 994	
91 FAHRZEUGE	15 095	-	-	369 680	266 882	102 798	384 775	1 307 811	
DARUNTER 2) PKW, OMNIBUSSE	6 554	-	-	27 879	27 755	124	34 433	66 403	
LASTKRAFTWAGEN	7 805	-	-	44 177	44 177	-	51 982	192 369	
EISENBAHNWAGEN	-	-	-	166 320	166 320	-	166 320	628 780	
92 LANDMASCHINEN	-	-	-	5 995	4 251	1 744	5 995	17 196	
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	522	-	60	101 924	32 279	69 645	102 506	371 754	
94 EDM-WAREN U. A.	642	-	1	42 459	15 565	26 894	43 102	156 515	
95 GLAS- U. A. MIN. WAREN	30	-	-	22 458	5 513	16 945	22 488	83 175	
96 LEDER- U. TEXTILWAREN	289	-	-	17 997	8 288	9 709	18 286	73 191	
97 SONSTIGE WAREN ANG.	520	-	-	57 686	18 693	38 993	58 206	215 352	
BES. TRANSPORTGUETER	8 525	-	9	50 928	26 474	24 454	59 462	216 788	
INSGESAMT	248 508	8 490	7 602	2 052 305	1 248 858	803 447	2 308 415	8 892 311	
JANUAR-APRIL 1969	890 964	40 937	36 731	7 964 616	4 889 682	3 074 934	8 892 311	8 892 311	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT-ERMITTELTEN HAEFEN.- 2) IM PERSONEN- UND/ODER GUETERVERKEHR EINGESETZTE FAHRZEUGE.

6. GÜTERVERKEHR UEBER SEE *) IM APRIL 1969 NACH FLAGGEN UND VERKEHRSSBEZIEHUNGEN

MENGE IN T

FLAGGE	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR			INSGESAMT	JAN. BIS	
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER SOZ DEUTSCHL.	ZUSAMMEN	MIT EURD- PAEISCHEN	MIT AUSSEREUR- PAEISCHEN 1)		APRIL	1969
	ZUSAMMEN	DARUNTER							
		BINNEN- SEE-VERK.							
					HAEFEN				

EMPFANG

DEUTSCHLAND

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND SOWJ. BES.-ZONE DEUTSCHL.	266 644 188	39 936 -	365 191	2 189 448 16 322	1 306 044 2 573	883 404 13 749	2 456 457 16 701	8 648 238 154 513
FREMFDE FLAGGEN	23 839	1 544	-	5 697 951	2 017 988	3 679 963	5 721 790	22 081 795
BELGIEN	-	-	-	27 809	7 041	20 728	27 809	211 402
BRASIL IEN	-	-	-	19 231	-	19 231	19 231	60 923
DAENEMARK	2 453	-	-	483 069	177 895	305 174	485 522	1 711 557
FINNLAND	-	-	-	172 315	163 141	9 174	172 315	486 863
FRANKREICH	-	-	-	253 622	23 078	230 544	253 622	741 872
GRIECHENLAND	-	-	-	309 111	75 989	233 122	309 111	1 082 167
GROSSBRITANNIEN U. NORDIRLAND	-	-	-	676 160	319 022	357 138	676 160	2 497 840
INDIEN	-	-	-	1 290	-	1 290	1 290	12 506
ITAL IEN	-	-	-	119 548	76 115	43 433	119 548	766 035
JAPAN	-	-	-	100 339	-	100 339	100 339	203 095
LIBERIA	2	-	-	1 106 182	152 190	953 992	1 106 184	4 591 318
NIEDERLANDE	3 377	1 544	-	180 796	55 930	124 866	184 173	761 055
NORWEGEN	17 944	-	-	1 000 040	290 328	709 712	1 017 984	3 718 348
PANAMA	-	-	-	144 251	49 295	94 956	144 251	926 824
POLEN	-	-	-	54 199	40 115	14 084	54 199	176 123
SCHWEDEN	-	-	-	333 786	146 423	187 363	333 786	1 170 664
SOWJETUNION	-	-	-	426 185	335 088	91 097	426 185	1 773 563
SPANIEN	-	-	-	9 234	2 306	6 928	9 234	39 650
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	56 835	-	56 835	56 835	211 795
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	5 731	-	5 731	5 731	16 423
UEBRIGE FLAGGEN	63	-	-	218 218	103 992	114 226	218 281	921 772
INSGESAMT	290 671	41 480	556	7 903 721	3 326 605	4 577 116	8 194 948	30 884 546
DARUNTER								
LAENDER DER EUROP. GEN.	270 021	41 480	365	2 771 223	1 468 248	1 302 975	3 041 609	11 128 602
EFTA-LAENDER	20 597	-	-	2 506 415	934 912	1 571 503	2 526 812	9 134 163
OSTBLOCKLAENDER	188	-	191	591 484	466 823	124 661	591 863	2 468 992
IN EUROPA	188	-	191	585 753	466 823	118 930	586 132	2 452 569
IN ASIEN	-	-	-	5 731	-	5 731	5 731	16 423
JANUAR-APRIL 1969	1 008 531	121 625	6 691	29 869 324	11 611 369	18 257 955	30 884 546	30 884 546

VERSAND

DEUTSCHLAND

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND SOWJ. BES.-ZONE DEUTSCHL.	232 905 137	7 414 -	7 523 79	783 355 15 443	526 552 6 448	256 803 8 995	1 023 783 15 659	3 716 706 59 661
FREMFDE FLAGGEN	15 466	1 076	-	1 253 507	715 858	537 649	1 268 973	5 115 944
BELGIEN	-	-	-	4 669	1 018	3 651	4 669	31 458
BRASIL IEN	-	-	-	322	-	322	322	4 339
DAENEMARK	2 190	-	-	231 646	206 774	24 872	233 836	964 800
FINNLAND	-	-	-	51 553	48 713	2 840	51 553	157 521
FRANKREICH	-	-	-	12 203	439	11 764	12 203	56 733
GRIECHENLAND	-	-	-	60 136	26 343	33 793	60 136	270 987
GROSSBRITANNIEN U. NORDIRLAND	-	-	-	139 358	81 938	57 420	139 358	635 883
INDIEN	-	-	-	7 623	-	7 623	7 623	23 814
ITAL IEN	-	-	-	27 446	1 761	25 685	27 446	80 358
JAPAN	-	-	-	12 868	-	12 868	12 868	69 715
LIBERIA	-	-	-	39 469	23 084	16 385	39 469	179 011
NIEDERLANDE	2 276	1 076	-	107 486	51 369	56 117	109 762	456 042
NORWEGEN	11 000	-	-	145 724	64 505	81 219	156 724	623 841
PANAMA	-	-	-	37 455	36 832	623	37 455	160 580
POLEN	-	-	-	21 735	6 979	14 756	21 735	82 179
SCHWEDEN	-	-	-	110 088	93 826	16 262	110 088	389 208
SOWJETUNION	-	-	-	66 387	47 558	18 829	66 387	248 466
SPANIEN	-	-	-	12 846	12 846	-	12 846	102 167
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	41 149	12	41 137	41 149	124 538
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	13 652	-	13 652	13 652	39 771
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	109 692	11 861	97 831	109 692	414 533
INSGESAMT	248 508	8 490	7 602	2 052 305	1 248 858	803 447	2 309 415	8 892 311
DARUNTER								
LAENDER DER EUROP. GEN.	235 181	8 490	7 523	935 159	581 139	354 020	1 177 863	4 361 297
EFTA-LAENDER	13 190	-	-	635 370	450 961	184 409	648 560	2 660 237
OSTBLOCKLAENDER	137	-	79	119 709	63 477	56 232	119 925	447 100
IN EUROPA	137	-	79	106 057	63 477	42 580	106 273	407 329
IN ASIEN	-	-	-	13 652	-	13 652	13 652	39 771
JANUAR-APRIL 1969	890 964	40 937	36 731	7 964 616	4 889 682	3 074 934	8 892 311	8 892 311

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

7. GÜTERVERKEHR UEBER SEE DER BUNDESLÄNDER IM APRIL 1969 NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

BUNDES- LAND	VERKEHR		VERKEHR MIT DER SBZ DEUTSCHL.	GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT		JANUAR BIS APRIL 1969			
	INNERHALB DES BUNDES- LANDES	DER BUNDESLÄNDER UNTEREINANDER		V	E	V	E	V	E		
	V = E	V	E	V	E	V	E	V	E		
SCHLESWIG-HOLSTEIN	23 776	23 841	76 859	-	365	487 407	959 774	535 024	1 060 774	2 036 459	4 092 693
HAMBURG	-	83 716	55 847	7 602	191	762 104	2 531 920	853 422	2 587 958	3 316 516	9 771 037
NIEDERSACHSEN	31 288	71 071	44 105	-	-	194 521	3 393 022	296 880	3 468 419	1 153 184	17 747 990
BREMEN	-	26 618	60 881	-	-	608 273	1 019 005	634 891	1 079 886	2 427 399	4 276 191
UEBRIGE BUNDESLÄNDER	X	38 851	6 401	.	.	.	.	38 851	6 401	117 257	18 558
BUNDESGEBIET	55 064	244 097	244 097	7 602	556	2 052 305	7 903 721	2 359 068	8 203 438	9 050 815	30 925 483

8. GÜTERVERKEHR UEBER SEE IM APRIL 1969 NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN

TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TIK	VERKEHRSGEBIET VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR				GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT		JANUAR BIS APRIL 1969	
		INNERHALB DES BUNDESGEBIETES		MIT DER SBZ DEUTSCHL.		V	E	V	E	V	E
		V	E	V	E						
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN										
012	FLENSBURG/OSTSEE	810	16 899	-	-	2 024	32 424	2 834	49 323	15 052	191 319
013	MUSUM/NORDSEE	13 854	27 993	-	-	-	6 955	13 854	34 948	37 881	84 101
014	HEIDE	11 127	728	-	-	27 681	213 397	38 808	214 125	167 790	894 906
016	KIEL/KIELERFÖRDE	1 819	13 653	-	365	15 347	128 113	17 166	142 131	62 857	427 899
017	KIEL/UEBR. HÄFEN	2 223	2 183	-	-	294 800	237 439	297 023	239 622	1 066 229	914 225
018	LÜBECK (STADT)	1 720	11 869	-	-	144 920	299 682	146 640	311 551	632 642	1 128 653
019	ITZHOE/RATZEBURG	16 064	27 310	-	-	2 635	41 764	18 699	69 074	53 994	446 890
	ZUSAMMEN	47 617	100 635	-	365	487 407	959 774	535 024	1 060 774	2 036 459	4 092 693
02	HAMBURG										
020	HAMBURG (STADT)	83 716	55 847	7 602	191	762 104	2 531 920	853 422	2 587 958	3 316 516	9 771 037
03	NIEDERSACHSEN NORD										
031	STADE/HARBURG	554	6 608	-	-	8 808	26 851	9 362	33 459	29 348	142 547
032	LUENEBURG/UELZEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
033	SOLTAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
034	BRAKE	12 386	25 116	-	-	52 923	596 135	65 309	621 251	348 927	2 068 960
035	VERDEN/NIENBURG	802	1 894	-	-	-	-	802	1 894	1 677	1 894
	ZUSAMMEN	13 742	33 618	-	-	61 731	622 986	75 473	656 604	379 952	2 213 401
04	NIEDERSACHSEN WEST										
041	EMDEN (STADT)	69 719	3 122	-	-	129 780	937 091	199 499	940 213	705 031	3 583 546
042	WILHELMSHAVEN	16 450	37 928	-	-	751 1	818 699	17 201	1 656 627	46 108	6 889 992
043	MEPPEN	2 268	147	-	-	506	7 770	2 774	7 917	9 863	25 889
044	OLDENBURG	180	387	-	-	1 753	6 476	1 933	6 863	12 115	33 691
045	OSNABRUECK	-	195	-	-	-	-	-	195	-	485
	ZUSAMMEN	88 617	41 779	-	-	132 790	2 770 036	221 407	2 811 815	773 117	10 533 603
05	NIEDERSACHS. SÜD-OST										
051	HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
052	BRAUNSCHWEIG	-	-	-	-	-	-	-	-	115	-
053	GOETTINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	115	-
06	BREMEN (LAND)										
061	BREMEN (STADT)	25 253	56 227	-	-	475 042	680 626	500 295	736 853	1 918 544	2 594 417
062	BREMERHAVEN (STADT)	1 365	4 654	-	-	133 231	338 379	134 596	343 033	508 455	1 681 774
	ZUSAMMEN	26 618	60 881	-	-	608 273	1 019 005	634 891	1 079 886	2 427 399	4 276 191
	UEBRIGE VB	38 851	6 401	.	.	.	.	38 851	6 401	117 257	34 558
	INSGESAMT	299 161	299 161	7 602	556	2 052 305	7 903 721	2 359 068	8 203 438	9 050 815	30 925 483

9. GESAMTVERKEHR AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM APRIL 1969 NACH DER VERWENDUNGSART DER FAHRZEUGE

VERWENDUNGSART	ZUSAMMEN			RICHTUNG BRUNSBÜTTELKOOG-HOLTENAU (WEST-OST)			RICHTUNG HOLTENAU-BRUNSBÜTTELKOOG (OST-WEST)		
	ANZAHL	1000 NRT	1000 BRT	ANZAHL	1000 NRT	1000 BRT	ANZAHL	1000 NRT	1000 BRT
ALLE FAHRZEUGE									
HANDELSCHIFFE ¹⁾	5 621	3 256,4	5 978,8	2 909	1 610,0	2 969,8	2 712	1 646,3	3 009,0
DARUNTER: TANKER	899	549,0	989,5	454	244,8	445,4	445	304,2	544,1
BINNENSCHIFFE	920	168,9	340,8	457	83,5	168,4	463	85,4	172,4
FISCHEREIFAHRZEUGE	82	14,6	40,4	46	8,8	24,5	36	5,8	16,0
DIENTFAHRZEUGE	17	4,3	14,2	8	2,5	9,0	9	1,7	5,2
KRIEGSFAHRZEUGE	104	28,5	66,9	50	12,6	30,7	54	16,0	36,2
GERÄTE	234	12,1	44,2	116	5,4	22,9	118	6,7	21,2
SPORTFAHRZEUGE	33	0,8	1,8	20	0,4	1,1	13	0,3	0,7
SONSTIGE FAHRZEUGE	1	0,3	0,5	1	0,3	0,5	-	-	-
INSGESAMT	6 092	3 316,9	6 146,8	3 150	1 640,0	3 058,5	2 942	1 676,8	3 088,3
JANUAR-APRIL 1969	23 110	12 781,7	23 687,7	11 672	6 324,8	11 745,2	11 438	6 456,9	11 942,5
FAHRZEUGE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND									
HANDELSCHIFFE ¹⁾	3 672	956,5	1 722,6	1 894	493,1	892,1	1 778	463,4	830,5
DARUNTER: TANKER	735	246,2	467,8	369	118,7	226,0	366	127,5	241,9
BINNENSCHIFFE	901	165,7	334,2	449	82,2	165,7	452	83,5	168,5
FISCHEREIFAHRZEUGE	27	3,0	8,8	20	2,3	7,0	7	0,6	1,9
DIENTFAHRZEUGE	16	2,9	8,7	7	1,1	3,4	9	1,7	5,2
KRIEGSFAHRZEUGE	103	28,3	66,4	49	12,3	30,2	54	16,0	36,2
GERÄTE	225	10,6	39,5	111	4,8	20,9	114	5,8	18,6
SPORTFAHRZEUGE	30	0,7	1,7	18	0,4	1,0	12	0,3	0,7
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	4 073	1 002,0	1 847,8	2 099	514,1	954,6	1 974	487,9	893,1
JANUAR-APRIL 1969	15 348	3 930,8	7 228,9	7 787	1 978,9	3 652,2	7 561	1 952,0	3 576,7
FAHRZEUGE DER SOWJETISCHEN BESATZUNGSZONE DEUTSCHLANDS									
HANDELSCHIFFE ¹⁾	153	134,4	280,7	80	61,5	130,7	73	72,9	150,0
DARUNTER: TANKER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BINNENSCHIFFE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FISCHEREIFAHRZEUGE	5	0,2	0,7	5	0,2	0,7	-	-	-
DIENTFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KRIEGSFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GERÄTE	1	0,0	0,2	1	0,0	0,2	-	-	-
SPORTFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	159	134,6	281,6	86	61,8	131,6	73	72,9	150,0
JANUAR-APRIL 1969	582	455,4	924,6	290	205,4	424,1	292	250,0	500,5
FAHRZEUGE FREMDER STAATEN									
HANDELSCHIFFE ¹⁾	1 796	2 165,4	3 975,5	935	1 055,4	1 947,1	861	1 110,1	2 028,5
DARUNTER: TANKER	164	302,8	521,7	85	126,1	219,4	79	176,7	302,3
BINNENSCHIFFE	19	3,2	6,6	8	1,3	2,7	11	1,9	3,9
FISCHEREIFAHRZEUGE	50	11,4	30,9	21	6,2	16,8	29	5,2	14,1
DIENTFAHRZEUGE	1	1,4	5,6	1	1,4	5,6	-	-	-
KRIEGSFAHRZEUGE	1	0,2	0,5	1	0,2	0,5	-	-	-
GERÄTE	8	1,5	4,4	4	0,6	1,8	4	0,9	2,6
SPORTFAHRZEUGE	3	0,0	0,1	2	0,0	0,0	1	0,0	0,0
SONSTIGE FAHRZEUGE	1	0,3	0,5	1	0,3	0,5	-	-	-
INSGESAMT	1 860	2 180,3	4 017,5	965	1 064,1	1 972,3	895	1 116,1	2 045,2
JANUAR-APRIL 1969	7 180	8 395,6	15 534,3	3 595	4 140,5	7 668,9	3 585	4 255,1	7 865,4

1) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

10. VERKEHR DER HANDELSCHIFFE *) AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM APRIL 1969 NACH FLAGGEN

FLAGGE	ALLE SCHIFFE		DAVON SCHIFFE				
	ANZAHL	NRT	MIT LADUNG			OHNE LADUNG	
			ANZAHL	NRT	GEWICHT DER LADUNG IN TONNEN	ANZAHL	NRT
GESAMTVERKEHR							
DEUTSCHLAND	3 825	1 090 910	2 809	774 401	1 656 513	1 016	316 509
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	3 672	956 538	2 690	686 444	1 579 411	982	270 094
SOWJ. BES. ZONE DEUTSCHL.	153	134 372	119	87 957	77 102	34	46 415
FREMD E STAATEN	1 796	2 165 440	1 393	1 542 789	2 801 552	403	622 651
AEgypten	8	19 536	8	19 536	16 214	-	-
Belgien	23	17 687	17	9 187	21 439	6	8 500
BRASILien	1	2 114	-	-	-	1	2 114
BULGARIen	9	38 222	5	21 829	58 209	4	16 393
DAENEMARK	256	92 250	190	72 469	129 936	66	19 781
FINNLAND	204	254 815	176	204 735	328 857	28	50 080
FRANKREICH	42	94 735	25	56 473	119 120	17	38 262
GRIECHENLAND	41	121 822	22	51 177	111 365	19	70 645
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	77	128 126	62	81 498	143 678	15	46 628
INDIEN	4	20 811	3	14 237	15 500	1	6 574
ISLAND	3	1 561	2	1 168	750	1	393
ITALIEN	7	5 456	4	3 345	4 049	3	2 111
JUGOSLAWIEN	6	8 460	5	6 445	10 187	1	2 015
LIBANON	2	4 593	2	4 593	11 500	-	-
LIBERIA	17	74 377	6	15 220	34 367	11	59 157
MAROKKO	6	12 901	3	9 024	16 850	3	3 877
NIEDERLANDE	324	109 574	276	82 961	172 649	48	26 613
NORWEGEN	85	198 223	57	118 520	194 863	28	79 703
PANAMA	15	49 829	9	25 501	64 479	6	24 328
POLEN	244	400 233	207	372 380	694 196	37	27 853
SCHWEDEN	213	230 194	156	173 787	304 903	57	56 407
SOWJETUNION	146	151 993	117	123 117	220 682	29	28 876
SPANIEN	23	21 762	15	14 066	23 809	8	7 696
TSCHESCHOSLOWAKEI	4	16 277	3	12 230	14 713	1	4 047
TUERKEI	-	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-
ZYPERN	18	42 248	12	22 082	51 302	6	20 166
UEBRIGE FLAGGEN	18	47 641	11	27 209	37 935	5	20 432
INSGESAMT	5 621	3 256 350	4 202	2 317 190	4 458 065	1 419	939 160
JANUAR-APRIL 1969	21 468	12 551 571	16 255	8 984 995	16 663 693	5 213	3 566 576
DURCHGANGSVERKEHR							
DEUTSCHLAND	2 753	863 149	2 251	654 181	1 358 836	502	208 968
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	2 600	728 777	2 132	566 224	1 281 734	468	162 553
SOWJ. BES. ZONE DEUTSCHL.	153	134 372	119	87 957	77 102	34	46 415
FREMD E STAATEN	1 719	1 997 512	1 353	1 463 959	2 653 351	366	533 553
AEgypten	8	19 536	8	19 536	16 214	-	-
Belgien	23	17 687	17	9 187	21 439	6	8 500
BRASILien	1	2 114	-	-	-	1	2 114
BULGARIen	8	34 119	5	21 829	58 209	3	12 290
DAENEMARK	246	90 963	185	71 826	128 097	61	19 137
FINNLAND	202	253 493	175	204 074	327 157	27	49 419
FRANKREICH	42	94 735	25	56 473	119 120	17	38 262
GRIECHENLAND	39	107 034	21	43 783	93 365	18	63 251
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	69	102 672	58	68 771	112 376	11	33 901
INDIEN	4	20 811	3	14 237	15 500	1	6 574
ISLAND	3	1 561	2	1 168	750	1	393
ITALIEN	7	5 456	4	3 345	4 049	3	2 111
JUGOSLAWIEN	6	8 460	5	6 445	10 187	1	2 015
LIBANON	2	4 593	2	4 593	11 500	-	-
LIBERIA	15	66 528	5	15 077	33 967	10	51 451
MAROKKO	6	12 901	3	9 024	16 850	3	3 877
NIEDERLANDE	308	105 819	264	80 311	167 322	44	25 508
NORWEGEN	75	128 955	51	76 320	134 593	24	32 635
PANAMA	13	35 069	8	18 121	47 479	5	16 948
POLEN	244	400 233	207	372 380	694 196	37	27 853
SCHWEDEN	194	219 631	147	168 755	292 540	47	50 876
SOWJETUNION	144	148 397	117	123 117	220 682	27	25 280
SPANIEN	23	21 762	15	14 066	23 809	8	7 696
TSCHESCHOSLOWAKEI	4	16 277	3	12 230	14 713	1	4 047
TUERKEI	-	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-
ZYPERN	16	33 484	12	22 082	51 302	4	11 402
UEBRIGE FLAGGEN	17	45 222	11	27 209	37 935	6	18 013
INSGESAMT	4 472	2 860 661	3 604	2 118 140	4 012 187	868	742 521
JANUAR-APRIL 1969	17 163	11 076 649	13 970	8 187 597	14 912 725	3 193	2 889 052

*) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

11. GUETERVERKEHR DER HANDELSCHIFFE ^{*)} AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM APRIL 1969 NACH ZUSAMMENGEFASSTEN GUETERGRUPPEN

MENGE IN TONNEN

ZUSAMMENGEFASSTE GUETERGRUPPEN	ZUSAMMEN	GUETERVERKEHR IN RICHTUNG					
		BRUNSBUEITTELKODG-HOLTENAU (WEST-OST)			HOLTENAU-BRUNSBUEITTELKODG (OST-WEST)		
		AUF SCHIFFEN			AUF SCHIFFEN		
		DER BUNDESREP. DEUTSCHLAND	DER SOUJ. BES. ZONE DEUTSCHL.	FREMDER STAATEN	DER BUNDESREP. DEUTSCHLAND	DER SOUJ. BES. ZONE DEUTSCHL.	FREMDER STAATEN
GESAMTVERKEHR							
ERDOEL UND DERIVATE	609 647	122 199	-	194 381	209 586	-	83 481
KOEHLE	660 463	64 971	2 701	66 562	54 875	-	471 354
ERZE	188 007	8 328	-	135 823	9 568	-	34 288
HOLZ	256 534	2 875	-	-	137 823	8 744	107 092
ZELLULOSE	143 195	646	-	1 000	41 864	900	98 785
GETREIDE	200 212	27 332	-	65 698	65 123	-	42 059
DUENGEMITTEL	275 018	56 444	-	170 646	18 276	3 580	26 072
FUTTERMittel	117 338	42 906	4 266	32 510	18 106	-	19 550
SALZ	38 367	18 160	-	19 607	600	-	-
EISEN UND STAHL	277 242	61 772	3 863	40 674	28 448	-	142 485
SCHROTT	8 505	2 192	-	500	4 882	-	931
KIESABBRAENDE	53 921	18 278	-	15 040	10 203	-	10 400
DELSAATEN, FETTE USW.	56 051	10 210	2 650	6 920	20 855	-	15 416
SAND, KIES, STEINE	151 437	42 926	3 372	18 071	83 545	-	3 523
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	14 985	1 957	-	3 393	5 606	-	4 029
ANDERE MASSENGUETER	1 279	579	-	-	-	-	700
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	132 928	28 556	7 941	67 518	6 765	-	22 148
CHEM. GRUNDSTOFFE	123 904	19 606	-	62 609	19 984	640	21 065
EISEN- UND BLECHWAREN	8 666	3 164	37	2 812	2 109	65	479
ROHSTOFFE	6 828	2 710	1 155	-	1 497	-	1 466
HALB-, FERTIGWAREN	1 129 018	136 946	7 562	309 460	163 924	29 626	481 500
LEBENDES VIEH	4 520	-	-	-	3 015	-	1 505
INSGESAMT	4 458 065	672 757	33 547	1 213 224	906 654	43 555	1 588 328
JANUAR-APRIL 1969	16 663 693	2 599 619	131 882	4 224 633	3 466 795	201 410	6 039 354
DURCHGANGSVERKEHR							
ERDOEL UND DERIVATE	274 309	17 792	-	82 709	102 677	-	71 131
KOEHLE	636 310	56 419	2 701	58 262	52 825	-	466 103
ERZE	188 007	8 328	-	135 823	9 568	-	34 288
HOLZ	254 345	1 555	-	-	137 524	8 744	106 522
ZELLULOSE	143 195	646	-	1 000	41 864	900	98 785
GETREIDE	188 253	23 759	-	64 388	58 777	-	41 329
DUENGEMITTEL	246 526	32 222	-	167 456	17 586	3 580	25 682
FUTTERMittel	110 777	38 530	4 266	31 570	17 425	-	18 986
SALZ	38 367	18 160	-	19 607	600	-	-
EISEN UND STAHL	272 327	59 014	3 863	40 184	26 968	-	142 298
SCHROTT	7 775	2 192	-	500	4 237	-	846
KIESABBRAENDE	53 681	18 278	-	15 040	9 963	-	10 400
DELSAATEN, FETTE USW.	55 529	10 135	2 650	6 920	20 408	-	15 416
SAND, KIES, STEINE	134 321	40 650	3 372	18 071	69 718	-	2 510
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	12 844	1 505	-	3 393	5 076	-	2 870
ANDERE MASSENGUETER	1 179	479	-	-	-	-	700
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	131 132	27 516	7 941	67 518	6 009	-	22 148
CHEM. GRUNDSTOFFE	115 476	17 957	-	62 609	13 205	640	21 065
EISEN- UND BLECHWAREN	8 666	3 164	37	2 812	2 109	65	479
ROHSTOFFE	6 828	2 710	1 155	-	1 497	-	1 466
HALB-, FERTIGWAREN	1 127 820	136 933	7 562	309 460	162 739	29 626	481 500
LEBENDES VIEH	4 520	-	-	-	3 015	-	1 505
INSGESAMT	4 012 187	517 944	33 547	1 087 322	763 790	43 555	1 566 029
JANUAR-APRIL 1969	14 912 725	1 972 926	131 882	3 813 408	2 941 258	201 410	5 851 841
TEILSTRECKENVERKEHR							
ERDOEL UND DERIVATE	335 338	104 407	-	111 672	106 909	-	12 350
KOEHLE	24 153	8 552	-	8 300	2 050	-	5 251
ERZE	-	-	-	-	-	-	-
HOLZ	2 189	1 320	-	-	299	-	570
ZELLULOSE	-	-	-	-	-	-	-
GETREIDE	11 959	3 573	-	1 310	6 346	-	730
DUENGEMITTEL	28 492	24 222	-	3 190	690	-	390
FUTTERMittel	6 561	4 376	-	940	681	-	564
SALZ	-	-	-	-	-	-	-
EISEN UND STAHL	4 915	2 758	-	490	1 480	-	187
SCHROTT	730	-	-	-	645	-	85
KIESABBRAENDE	240	-	-	-	240	-	-
DELSAATEN, FETTE USW.	522	75	-	-	447	-	-
SAND, KIES, STEINE	17 116	2 276	-	-	13 827	-	1 013
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	2 141	452	-	-	530	-	1 159
ANDERE MASSENGUETER	100	100	-	-	-	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	1 796	1 040	-	-	756	-	-
CHEM. GRUNDSTOFFE	8 428	1 649	-	-	6 779	-	-
EISEN- UND BLECHWAREN	-	-	-	-	-	-	-
ROHSTOFFE	-	-	-	-	-	-	-
HALB-, FERTIGWAREN	1 198	13	-	-	1 185	-	-
LEBENDES VIEH	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	445 878	154 813	-	125 902	142 864	-	22 299
JANUAR-APRIL 1969	1 750 968	626 693	-	411 225	525 537	-	187 513

*) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

1000 T

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GÜTERHAUPTGRUPPE	ENPFANG DER BINNENHÄFEN					VERSAND DER BINNENHÄFEN				
		INS- GESAMT	RHEIN-	EMS-	WESER-	ELBE-	INS- GESAMT	RHEIN-	EMS-	WESER-	ELBE-
00	LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
01	GETREIDE	2,4	2,4	-	-	-	-	-	-	-	-
02	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03	FRÜCHTE, GEMÜSE	-	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
04	TEXTILE ROHSTOFFE	0,0	0,0	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-
05	HOLZ UND KORK	3,8	3,0	0,6	-	0,3	-	-	-	-	-
06	ZUCKERRÜBELEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	0,8	0,8	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
11	ZUCKER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	GETRAENKE	0,8	0,8	-	-	-	0,2	0,2	-	-	-
13	AND.GENUSSMITTEL U.A.	0,6	0,6	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-
14	FLEISCH, EIER, MILCH	0,0	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
16	GETREICE- U.AE.ERZGN.	0,4	0,4	-	-	-	3,9	3,7	-	0,2	-
17	FUTTERMITTEL	1,2	0,6	-	0,6	-	0,8	0,8	-	-	-
18	DELSAATEN, FETTE ANG.	2,4	2,4	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-
21	STEINKOHL E.-BRICKETS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	BRAUNKOHL E U.A., TORF	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	KOKS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31	ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	KRAFTSTOFFE, PEIZOEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	NATUR-, RAFFINIERIEGAS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34	MINERALOEL ERZGN.ANG.	0,7	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-
41	EISENERZE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	NE-METALLERZE	0,1	0,1	-	-	-	0,5	0,5	-	-	-
46	EISEN-, STAHLABFÄLLE	6,7	5,8	-	0,9	-	0,0	0,0	-	-	-
51	ROHEISEN-, STAHL	16,7	16,7	-	-	-	1,4	1,2	0,2	-	-
52	STAHL HALBZEUG	-	-	-	-	-	0,6	0,6	-	-	-
53	STAB-, FORMSTAHL U.A.	5,1	3,7	1,4	-	-	13,5	13,5	-	-	-
54	STAHL BLECH, BANDSTAHL	1,4	1,4	-	-	-	22,4	21,1	0,9	0,4	-
55	ROHRE, GIESSEREIERZGN.	0,2	0,2	-	-	-	3,1	3,1	-	-	-
56	NE-METALLE-, HALBZEUG	7,1	7,1	-	-	-	0,2	0,2	-	-	-
61	SAND, KIES, BIMS, ZON	1,2	1,2	-	-	-	0,4	0,4	-	-	-
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	-	-	-	-	-	1,8	1,8	-	-	-
63	AND.STEINE U.ERDEN	3,1	3,1	-	-	-	0,7	0,7	-	-	-
64	ZEMENT, KALK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65	GIPS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	1,0	1,0	-	-	-	0,8	0,8	-	-	-
71	NAT.DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
72	CHEM.DUENGEMITTEL	0,1	0,1	-	-	-	2,5	2,5	-	-	-
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A.	0,8	0,8	-	-	-	14,7	14,5	-	0,2	-
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	1,0	1,0	-	-	-
83	BENZOL, TEER U.AE.	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	3,1	3,1	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	1,7	1,7	-	-	-	5,4	4,8	-	0,6	-
91	FAHRZEUGE	0,2	0,2	-	-	-	1,3	1,3	-	-	-
92	LANDMASCHINEN	0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-
93	EL.ERZGN., MASCHINEN	0,1	0,1	-	-	-	1,8	1,8	-	-	-
94	EDM-WAREN U.A.	0,2	0,2	-	-	-	0,4	0,4	-	-	-
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	0,0	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
96	LEDER- U.TEXTILWAREN	0,1	0,1	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-
97	SONSTIGE WAREN ANG.	2,6	2,6	-	-	-	0,4	0,4	-	-	-
99	BES. TRANSPORTGÜTER	1,3	1,3	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
INSGESAMT		65,8	62,0	2,0	1,5	0,3	78,1	75,6	1,0	1,4	-
MÄRZ 1968		54,7	46,9	1,8	5,5	0,4	67,0	64,6	0,5	1,8	-
JANUAR-MÄRZ 1969		218,6	209,0	3,5	5,3	0,7	282,6	273,8	3,4	5,5	-
JANUAR-MÄRZ 1968		134,4	119,3	6,3	8,4	0,4	187,0	181,8	1,6	3,7	-

*) ALLE HÄFEN OBERRHEIN (RHEIN), HAREN (EMS), BREMEN (WESER) UND HAMBURG (ELBE).